

# Schwäbischer Merkur

---

Nro. 86. — Donnerstag, den 29 April 1802

**Schwäbischer Merkur** und **Schwäbische Chronik** (auch anfangs: **Schwäbische Chronick**, später: **Schwäbische Kronik**) waren zwei zusammengehörende in Stuttgart erscheinende Tageszeitungen. Dabei befasste sich die Chronik mit der Innenpolitik, während der Merkur den Nachrichten aus dem Ausland vorbehalten war.

Sie wurden 1785 von Christian Gottfried **Elben** gegründet und befanden sich über mehrere Generationen im Familienbesitz. Von 1850 bis 1860 war Albert **Schäffle** Redakteur des Schwäbischen Merkur. Zu den weiteren Mitarbeitern gehörten David Friedrich **Stauß**, Gustav **von Rümelin**, Paul und Gustav **Pfizer**. Von 1854 bis 1894 war Otto **Elben** Chefredakteur. Die Zeitung war im 19. Jahrhundert die führende Tageszeitung in Württemberg. Sie erschien in zwei Abteilungen sowie Beilagen:

- Schwäbischer Merkur, (I. Abtheilung, welche die Begebenheiten, die ausserhalb Schwaben sich ereignen, enthält).
  - Schwäbische Chronik, (II. Abteilung des Schwäbischen Merkur mit Lokalnachrichten innerhalb Schwabens).
  - Beilagen zum Schwäbischen Merkur (enthalten gewerbliche Anzeigen, Veranstaltungshinweise, Versteigerungsnachrichten etc.).
- Merkur und Chronik erschienen beide täglich (außer an einigen hohen Feiertagen), also je ca. 357 Nummern pro Jahr zu je ca. 6 Seiten.

1932 gehörte der Schwäbische Merkur zu den 13 größten Tageszeitungen Württembergs, er erschien bis Mai 1941.

Beide Zeitungen sind in der Württembergischen Landesbibliothek einsehbar.

[http://de.wikipedia.org/wiki/Schwäbischer\\_Merkur](http://de.wikipedia.org/wiki/Schwäbischer_Merkur)

## Vorwort

Das Primärziel dieser Auswertung, ist die Erfassung von Auswanderern die das Ziel „Polen“ hatten.

Innerhalb des „Schwäbischen Merkur“ fanden sich neben den konkreten Angaben zur Auswanderung, immer wieder Personen, welche kein Ziel nannten. Dazu kommen viele Deserteure, welche dann erfasst wurden, wenn ihre Familiennamen im Kontext zu bekannten Auswanderern stehen. Auswanderer die beispielsweise nach Amsterdam zogen, wurden trotzdem übernommen, da nicht klar ist, ob sie eventuell auf dem Seeweg nach Polen gingen. Selbiges gilt für Personen, die heimlich entwichen.

Auch wurden einige interessante Fälle eingepflegt, bei denen zum Beispiel keine Auswanderung erfolgte, die sich aber aufgrund ihrer Position als Schultheiß oder Pfarrer dazu genötigt sahen, entsprechenden Gerüchten zur angeblichen Auswanderung vorzubeugen.

Da immer wieder neue Ausgaben dieser Zeitschrift bei GoogleBooks <https://www.google.de/search?tbs=bks&hl=de&q=schwäbischer+merkur+1803> erscheinen, wird diese Sammlung nach und nach aktualisiert werden. Die meisten Nennungen zu Auswanderern nach Polen scheint es dabei in der ersten Hälfte des Jahres 1803 gegeben zu haben.

Insgesamt wurden die Zeitschriften zwar Seite für Seite durchgesehen. Doch dies garantiert nicht, daß nicht doch Einträge übersehen wurden. Aufgrund der teilweise schlechten Druckqualität, oder „alternativen Grammatik“ z.B. Pohlen statt Polen, ist die Suchfunktion nur begrenzt nutzbar. Gelegentlich scheinen die „Setzer“ bei Familiennamen auch Buchstaben wie **f** und **s** verwechselt zu haben. Daher wurden wenn nötig, auch alternative Namensvarianten erfasst, um die Suche zu erleichtern.

Hinsichtlich der Herkunftsorte der Auswanderer bzw. deren Oberämter kurz „OA“ ergibt sich ein Einzugsbereich der Nennungen für Württemberg im „Schwäbischen Merkur“, rund um Stuttgart, in einem Radius von ca. 80 Kilometern.

Erfasser; Maik Senninger, Pritzwalk 2015

## Funde aus dem „Schwäbischen Merkur“ von 1801, Teil 2

Schwäbischer Merkur Nr. 234, S. 902, den 10ten November 1801

Lauffen OA, der Bürger und Schuhmacher Jakob **WIDMANN** (Wiedmann), aus Ilsfeld, will nach Breslau ziehen.

## Funde aus dem „Schwäbischen Merkur“ von 1802, Teil 1

Schwäbischer Merkur Nr. 37, S. 127, den 17ten Februar 1802

Unterriexingen; Johann Martin **EBERLE** gedenkt nach Amsterdam zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 37, S. 127, den 9ten Februar 1802

Nagold OA, die 3 Bürger aus Bösing, namentlich; Andreas **HAIER** (Heier), „jung“ Jakob **WURSTER** und Matthaues **WINKELMANN**, wollen nach Preussisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 51, S. 118, den 5ten März 1802

Neuenbürg OA, Andreas **KAPPLER**, Bürger aus Grünwettersbach, zieht nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 51, S. 174, den 1ten März 1802

Nagold OA, Johannes **STEEBS** aus Beihingen, will nach Westpreußen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 53, S. 184, den 25ten Januar 1802

Nagold OA, Jakob **FEUERBACHER** aus Schwandorf; und Johann Georg **HAUFF** aus Haiterbach, wollen nach Westpreußen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 55, S. 129, den 6ten März 1802

Liebenzell OA, Johannes **MÜLLER**, ein Bürger und Tagelöhner aus Schwarzenberg, ist gesonnen nach Preußisch-Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S. 198, den 1ten März 1802

Dornstetten OA, Martin **HOFER**, Johannes **HOFER** und Georg Friedrich **GUHL**, bürgerliche Einwohner zu Aach, sind entschlossen nach Preußisch-Polen auszuwandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 69, S. 156, den 30ten März 1802

Nagold OA, Caspar **KNAUB**, ein Bürger und Tagelöhner aus Bösing, will nach Westpreußen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 69, S. 156, den 26ten März 1802

Dornstädt OA, Jakob **PFEIFLEN** aus Aach, bürgerlicher ein Einwohner, will nach Westpreußen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 70, S. 158, den 6ten März 1802

Maulbronn OA, Matthaues **GLASER** aus Corres bei Oetisheim, zieht nach Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 75, S. 292, den 6ten April 1802

Maulbronn OA, Johann Gottfried **REUTER**, ein Ziegler aus Dieffenbach, zieht nach Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 75, S. 294, den 12ten April 1802

Dornstädt OA, Hans Jerg **ZIFFLEN** (Zifle, Ziefle), bürgerlicher Einwohner in Aach, ist entschlossen nach Westpreußen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 78, S. 292, den 30ten März 1802

Neuenbürg OA, Jakob Friedrich **KNODEL** (Knödel) aus Pfinzweiler, ist gesonnen nach Preußisch-Polen zu emigrieren.

Schwäbischer Merkur Nr. 85, S. 326, Mittwoch den 10ten April 1802

Wildberg OA, Gottfried **SCHÖTTLEN**, Sohn des Christoph Schöttlen, einem Zeugmacher in Wöllhausen, will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 110, S. 243, Mai 1802

Maulbronn OA, die beiden Bürger, „jung“ Johannes **EITEL**, ein Schuhmacher; und Johann Georg **DÜRR**, aus Dürrmenz, sind entschlossen nach Polen zu wandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 118, S. 261, den 5ten Juni 1802

Wildberg OA, Daniel **DENGLER**, ein Bäcker aus Ebhausen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

## Funde aus dem „Schwäbischen Merkur“ von 1803, Teil 1

Schwäbischer Merkur Nr. 13, S. 46, Mittwoch den 19ten Januar 1803

Möglingen (Auswanderung) Baltas **LADNER**, von hier will nach Polen ziehen (den 13. Januar 1803)

Ebbhausen, Seizenthal, Zwei Auswanderer, Weil David **SCHÖTTLEN**, Zeugmacher aus Ebbhausen und Michael **UNGEMACH**, Stricker im Seizenthal außer Landes wollen (10ter Januar 1803)

Schwäbischer Merkur Nr. 18, S. 72, 17. Januar 1803

Vahingen an der Enz OA, drei Auswanderer; Johannes **STROHMAIER**, Jakob Friedrich **MESSERSCHMIDT** und Konrad **HAUSSER** von Aurach, wollen nach Preußisch Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 18, S. 72, 13. Januar 1803

Maulbronn OA, 5 Auswanderer (kein Ziel benannt, prüfen !), von Wurmberg; Friedrich **BENZINGER**, von Öschelbronn; Hans Jerg **KÄLBER**, Jakob **AUERDER**, Friedrich **BETTER** und Salomon **WOLF**

Schwäbischer Merkur Nr. 18, S. 72, 15. Januar 1803

Dornstett OA; Schulden des Schuhmachers Jakob **ZIFLEN** aus Dietersweiler – will mit den Seinigen nach Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 18, S. 72, 14. Januar 1803

Dornstett OA; Jg. Gottfried **HAUG**, Bürger und Schmied in Dornstett, will mit seiner Familie nach Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 18, S. 40, 18. Januar 1803

Nagold OA, 2 Auswanderer; Hans Jerg **RAUFER / RAUSER**, ein Bauer und Bernhard **LUZ** (Lutz), ein Schuster, beide aus Schiettingen, wollen nach Preußisch Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 19, S. 78, 27. Januar 1803

Herrenberg OA, 4 Bürger von Gärtringen wollen auswandern; Hans Jerg **SCHNEIDER**, Christian **MAß** ?, Alt Hans Jerg **PFÜNDNER** und Junger Hans Jerg **PFÜNDNER**, wollen nach Preußisch-Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 19, S. 78, 17. Januar 1803

Schorndorf OA; Friedrich **REINHARD**, ledig von Strümpfelbach, ist entschlossen außer Landes zu ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 19, S. 78, 10. Januar 1803

Maulbronn OA, Friedrich **ERBACHER** aus Öschelbronn, von hier, zieht nach Preußisch Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 19, S. 42, 27. Januar 1803

Liebenzell OA, der Beck (Bäcker) Friedrich **KÜBLER** von Oberlengenhard will außer Landes ziehen (kein Ziel benannt)

Schwäbischer Merkur Nr. 21, S. 92, Januar 1803

Dornstädt (Mühlen und Güterverkauf und Schuldsache des Auswanderers Johann Georg **BAEZNER** von Hallwangen. Ein Bürger und Müller, will vor dem Wegzug nach Polen seine Mühle verkaufen

Schwäbischer Merkur Nr. 23, S. 48, 4. Januar 1803

Herrenberg OA, Auswanderung des Anton **STROHEKER** (Strohecker) aus Rellingsheim, nach Westpreußen

Schwäbischer Merkur Nr. 24, S. 50, 22. Januar 1803

Maulbronn OA; es wollen nach Preußisch Polen folgende Personen auswandern; Christoph **HOFMEISTER**, ein Schreiner, und Michael **SCHÖNECK**

Schwäbischer Merkur Nr. 26, S. 53, 29. Januar 1803

Unteröwisheim; Auswanderer Conrad **LAMM** (Lumm), Bürger und Sattlermeister, zieht weg (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 29, S. 132, 1. Februar 1803

Liebenzell OA, Jakob **LUTZ**, ein Bürger und Tagelöhner von Beinberg, Johann Georg **HÄRTER**, ein Bürger und Leinenweber von Beinberg, Matthaeus **ROTHACKER**, ein Bürger und Tagelöhner von Schwarzenberg und Adam **KUGELN** von Schwarzenberg, wollen nach Preußisch Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 32, S.146, 3. Februar 1803

Maulbronn OA, Christian **WOLF**, Schreiner allhier aus Roßwag, zieht nach Preussisch Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 32, S.146, 7. Februar 1803

Dornstetten OA, Friedrich **KUGLER**, ein Bürger und Waldhauer aus Untermusbach, hat bereits seine sämtliche Liegenschaft verkauft und möchte nach Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.152, 5. Februar 1803

Maulbronn OA, von Wurmberg; Jakob **DIHLMANN**, Johannes **WEINMANN** und Johannes **AST**, von Öschelbronn; Johann Georg **BETTER** und Friedrich **ZOLLER**, (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.160, 5. Februar 1803

Maulbronn OA; Jakob **ZUNDEL**, Joh. **HARTBORN**, Bon **FLACHT** und Konrad **ESSIG** aus Wiernsheim wollen außer Landes ziehen (kein Ziel benannt)

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.160, 9. Februar 1803,

Herrenberg OA; Konrad **KIENZLE**, Michels **SOHN** (eigene Person oder ist Konrad der Sohn des Michel ?), Franz **WAGNER** und Heinrich **WOHLBOLD** aus Nufringen, wollen nach Westpreußen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 34, S.166, 7. Februar 1803,  
Neuenbürg OA, der Auswanderer Christoph **BAUER**, ein Bürger und Branntweinhändler aus Schwann will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.168, 16. Februar 1803,

Brackenheim OA, der Auswanderer Jacob Friedrich **WEIBERTH**, ein Bürger (Inmobilier) aus Stetten unterm Heuchelberg, will mit Weib und 3 Kindern nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.168, 14. Februar 1803,

Wildberg OA, mit ihren Familien auswandern nach Preußisch-Polen wollen; „Alt“ Johann Georg **REMPFER**, ein Zeugmacher, sein Sohn „jung“ Johann Georg **REMPFER**, ein Zeugmacher, sein Tochtermann (Schwiegersohn) Jakob Friedrich **MÜLLER**, ein Bäcker und Michael **FREYHOFER**, ein Schuhmacher, alle aus Gültlingen; aus Oberhaugstett; Jakob **PROß**, ein Bäcker und Gassenwirth

Schwäbischer Merkur Nr. 33, S.168, 14. Februar 1803,

Böblingen OA, der Auswanderer Wendel **KOCH** aus Schönaich, will nach Preußisch-Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 39, S.181, 15. Februar 1803,

Wildberg OA, die hiesigen Anwohner Johann Georg **BRAUN**, ein Zimmermann aus Neubulach, Georg Friedrich **SCHWARZ**, Hafner ?, und Anna **SCHWARZ**, ledig, wollen nach Preußisch-Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 39, S.182, 16. Februar 1803,

Nagold OA, Hans Jerg **KOPP** (evtl. Ropp), Weißgerber aus Nagold, will nach Preußisch-Polen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 39, S.182, 17. Februar 1803,

Tübingen OA, Johann Michael **KÖNIG** aus Bodelshausen, möchte nach Kaiserlich-Polen !!! auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 40, S.187, 10. Februar 1803,

Maulbronn OA, es wollen folgende Personen außer Landes (kein Ziel angegeben), Johann Georg **GRAU**, Hans Jerg **STAUCH**, Jacob **WIDMANN** (Wiedmann) aus Dürrenz, Martin **SEGNER** und Gottlieb **SINGLE** aus Ötisheim

Schwäbischer Merkur Nr. 40, S.80, 15. Februar 1803,

Vaihingen an der Enz OA; **Michael LACHENMAIER**, ein Schneider von Enzweihingen, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.192, 17. Februar 1803,

Dorstädt OA, Jakob **STAHL**, ein Fuhrmann, aus Dorstädt, will nach Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr.41, S.192, 22. Februar 1803,

Vaihingen an der Enz OA, Mattheus **HAUSER**, ein Schmied aus Aurich, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.192, 19. Februar 1803,

Böblingen OA, Johann Georg **HIMMEL**, ein Bürger und Schuhmacher zu Darmsheim, will nach Preussisch- Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.192, 21. Februar 1803,

Ludwigsburg OA, Johann Martin **HAUG**, ein Bürger aus Pleidelsheim, möchte außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

(direkt danach; ein Johannes **HUMMEL** als Deserteur \*aus Reutlingen, aus der Garnison in Hall, Schwaben, gemeiner Fußjäger im herzoglich württembergischen Bataillon von Roman)

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.199, 18. Februar 1803,

St. Andräische Stabsamt, Kanton Kraichgau, der hiesige Michael **SEIFFERT** (Seufert) vulgo Portugaller, ein Hintersaß aus Königsbach (Baden) will nach Preussisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.199, 20. Februar 1803,

Maulbronn OA, „Jung“ Ludwig **SCHÖNECK** und Jakob Friedrich **SCHÖNECK**, Jakob **WIDMANN** aus Freudenstein und Jakob **WIDMANN** (Wiedmann) aus Dürrmenz ziehen außer Landes (keine Ziele angegeben) – *Anm. es stehen wirklich zwei Personen gleichen Namens aus zwei verschiedenen Orten im Artikel.*

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.200, 22. Februar 1803,

Tübingen OA, Hans Jerg **SCHÄUFELE**, ein Bauer und Christoph **SCHUHMACHER**, ein Weingärtner, beide von Entringen, wollen nach Preussisch-Polen auswandern. (direkt danach Angaben zu den Schulden des Dorfvoigts Gottfried **ARNOLD** aus Fluorn (Sulz am Neckar)

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.200, 10. Februar 1803,

Neuenbürg OA, Michael **SEUFER** aus Odernhausen, Johann Adamm **HÖLL** aus Birkenfeld und Martin **CAMMERER** (Kammerer) aus Oberriedelsbach, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 41, S.90, 22. Februar 1803,

Nagold OA, Jakob **HÄHR**, ein Bauer, Johannes **WALZ**, ein Zeugmacher, Hans Jerg **REUTTER** (Reuter, Reiter) ein Bauer, aus Schwandorf, Hans Jerg **LUZ** (Lutz), ein Schmied aus Schietingen/ Johannes **MÜLLER**, ein Tagelöhner aus Beihingen und Bernhardt **GAUB** ein Bauer aus Ebershardt, wollen nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.217, März 1803,

Heimsheim (Stabsamt), Pierre Herritier **JOB** und seine Söhne Jean Jaque und Pierre, sämtlich von Perouse (Frankreich) aus hiesigem Stabsamt, wollen nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.217, Februar 1803,

Riethem (Hohenkarpfer Stabsamt), „Jung“ Johannes **MERZ** (März, Mertz) ein Bürger, will nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.217, 26. Februar 1803,

Königsbach (Kanton Kraichgau), der gewesene Fleckens-Schütz Jakob Friedrich **SEEFRIED** dahier und seine Mutter, sowie „alt“ Jakob **SCHNEIDER**'s Wittwe ziehen nach Preussisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.218, 26. Februar 1803,

Sulz am Neckar OA, Hans Jerg **BIDERMANN** (Biedermann) und Johannes **SCHMID** (Schmied) aus Holzhausen, wollen auswandern. (keine Ziele angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.217, 22. Februar 1803,

Wildberg OA, Georg Jakob **BROSE**, ein Wagner, Johann Georg **LANG**, ein Leinweber, Lorenz **DIRR** (Dürr), ein Nagelschmied, Michael **RENZ** (Rentz), ein Schmid, Christoph **SCHÖTTLEN**, ein Zeugmacher und „jung“ Johannes **LODHOLZ** (Lobholz), ein Krämer, wollen nächstens nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 43, S.199, 19. Februar 1803,

Hertenberg OA, Johannes **SÜSSER** (Süffer) aus Nufringen, „Michels Sohn“ ist von Haus aus entwichen. Er wird vom Schulheissenamt und möglichen Gläubigern gesucht.

Schwäbischer Merkur Nr. 46, S.218, 28. Februar 1803,

Maulbronn OA, folgende Personen wolle außer Landes ziehen; Conrad **MÜLLER**, Tobias **MANN**, ledig; Eberhard **BÖHNER**; Julianna **BÖHNER**in, ledig; Georg **SCHRENK**, Georg **KLEIN**, Jonas **MANN** und Conrad **SCHÄFER**, ledig; alle aus Weyßbach

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.101, 2. März 1803,

Königsbach (Kanton Kraichgau), Adam **COTLER** ?, (Eotler ?) ein Zimmermann; Daniel **BIMMLER**, ein Färber und Krafft **GASLER**, ein Maurer, von hier, ziehen nach Preussisch Polen

„Daniel Bimmler bietet zu gleich 2 eiserne und zwei kupferne Farbkessel und eine Mang samt aller Zugehörde, öffentlich verkauft werde“

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 2. März 1803,

Neuenbürg OA, Michael **KALMBACHER** aus Schwann will nach Polen (Pohlen) auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 4. März 1803,

Vaihingen an der Enz OA, Konrad **SCHÄFER**, Zeugmacher allhier; Friedrich **SCHWEIZER** in Enzweihingen, und Martin **GROSMANN** (Grossmann, Großmann) in Horrheim, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 4. März 1803,

Stuttgart OA, Georg Friedrich **WEISSCHÄDEL** (Weißschädel), ein Bürger und Weingärtner aus Feuerbach, möchte auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 26. Februar 1803,

Stuttgart OA, Gottlob **MAIER**, ein Bürger und Maurer aus Bothnang möchte mit seiner Familie nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 26. Februar 1803,

Nagold OA, Adam **ROMANN**, ein Tagelöhner aus Schiettingen, und Michael **KOCH**, Hans Jerg **THEURER**, Samuel **ROLLER**, Michael **KLEIB**, Hans Jerg **BÜRKLE** „letztere 5 von Warth“, desgleichen Michael **BETSCH** ein Bauer, Johann Georg **JENNE** (alias Hans Jerg Jenni) ein Bäcker und Michael **JENNE** (alias Jenni) ein Bauer von Iselshausen wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. ?, S.102, 28. Februar 1803,

Herrenalb OA, Der Bürger Johann Christian **WEIB** von der Kullenmühle, entwich vor einigen Monaten mit Weib und Kindern, unter Hinterlassenschaft mehrerer Schulden. Aufenthaltsort unbekannt.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.230, 5. März 1803,

Tübingen OA, Hans Caspar **SCHICK**, ein Invalide; des Sohn „Jung“ Peter **SCHICK**, Hafner; und Jakob **STAIGER** (Steiger), ein Maurer aus Bodelshausen, wollen außer Landes ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.240, 25. Februar 1803,

Ludwigsburg OA, Schuldenliquidation des abermals entwichenen Rothgerbers Christian Friedrich **KATZ** (Kaß, Katzen, Kaßen)

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.108, 4. März 1803,

Böblingen OA, Christian **FREI** aus Darmsheim, ein Strumpfweber; Jakob Friedrich **BÖHMLER**, ein Bauer; Philipp Jakob **STEEGMÜLLER**, ein Zeugmacher; und „Jung“ Joachim **RENNER**'s Wittwe aus Magstatt, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.241, 09. März 1803,

Böblingen OA, Jakob **HUONKER**, ein Bauer aus Schönaich, will ausser Landes ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.241, 01. März 1803,

Menzingen (Kanton Kraichgau), Christoph **WOLFF**, „Alt“ Adam **DENGLER** und Michael **DENGLER** wollen nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.242, 19. Februar 1803,

Neuenbürg OA, „Alt“ Samuel **SPIEGEL** aus Ottenhausen, will nach Polen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.242, 4. März 1803,

Mayenfels (Ritterkanton Ottenwald), Vorladung des von Haus entflohenen Joseph **RADALITSCH**, er hat sich schon im März 1801 vom Haus heimlich wegbegeben und sein Eheweib bösllich verlassen. Antrag auf Ehescheidung

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.242, 4. März 1803,

Ludwigsburg OA, Bernhard **KOPP** ein Bürger aus Möglingen, zieht nach Preußisch-Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.252, 8. März 1803,

Dornstetten OA, Michael **RAUNFER** (Raunser), ein Bürger allhier, hiernächst mit seiner Familie nach Preußisch-Polen zu ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.252, 7. März 1803,

Alpirsbach OA, Johann Georg **LEGLER** und Bernhard **FAIBT** (Faist), zwei Schmiede in Betzweiler, und Friedrich **EBERHARD**, ein Maurer aus Oberiflingen, wollen mit ihren Familien nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.252, 11. März 1803,

Ludwigsburg OA, Jakob **FISCHER** ein Weingärtner und Johann Georg **ECKSTEIN**, ein Schuhmacher aus Neckarweihingen, Bürger von da, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.116, 7. März 1803,

Sulz am Neckar OA, Jakob **SCHNEIDER** aus Holzhausen, will dieses Frühjahr nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.116, 7. März 1803,

Bebenhausen OA, Johann Georg **AICHELER**, ein Schneider; und Michael **MERKLIN** (Märklin), ein Tagelöhner, beide aus Lustnau, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.116, 5. März 1803,

Dornstetten OA, Mattheus **HAUG**, ein Bürger und Schäufeler aus Glatten, will mit Weib und Kindern nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.116, 8. März 1803,

Weinsberg OA, Gottlieb **LEIZ** (Leitz), ledig, aus Hölzern, will nach Preußisch-Polen

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.116, 2. März 1803,

Herrenberg OA, Jakob **HALDENWANG** aus Nufringen, will mit Weib und Kindern nach Westpreußen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.257, 12. März 1803,

Liebenzell OA, Johann Georg **PFROMMER** ein Bürger und Bauer aus Denlacht, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.257, 8. März 1803,

Calw OA, Jakob Friedrich **SCHÜZ** (Schütz), Johannes **CLAIB** (Klaus) und Andreas **GROBMANN** (Grossmann), alle von Holzpfronn, gedenken nach Preußisch-Polen auszuwandern

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.118, 11. März 1803,

St. Andräische Stabsamt, Kanton Kraichgau, der Bürger, Georg Jakob **FÖLLER**, ein Spielmann, Jakob **TRAUTZ** (Trauz), ein Bauer, und Conrad **SEEFRIED**, ein Bäcker und Feldmesser, wollen nach Preußisch-Polen. Die Liquidierung der Schulden erfolgt am Donnerstag den 24.03.1803.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.118, 12. März 1803,

St. Andräische Stabsamt, Kanton Kraichgau, Johann Georg **PFEFFER**, ein Maurer; und Johann Georg **SAILER** (Seiler), ein Metzger, ziehen nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 50, S.118, 12. März 1803,

Gochsheim, Kraichgau OA, Die hiesigen Bürger Caspar **LANGENSTEIN**, ein Bäcker, Michael **LORITZ** (Loriz), ein Tagelöhner; Friedrich **RENREUTTER** (Rennreiter), ein Invalide und Thorwart; und Gerhard **HASENMEIER**, ein Schreiner, wollen mit ihren Familien nach Preußisch-Polen auswandern. Innerhalb von 4 Wochen müssen Forderungen hinsichtlich etwaiger Schulden gestellt werden, da danach niemand mehr gehört werden kann. *(Also Meldefrist von einem Monat!!!)*

Schwäbischer Merkur Nr. 55, S.120, 3. März 1803,

Enzberg, Stabsamt, Andreas **HÖFER** (Hoefer), ein Strumpfweber, und Joseph **FUCHS**, ein Zimmermann, wollen nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.270, 10. März 1803,

Stuttgart, Amts OA, Paul **RAITH** (Reith) aus Bonlanden, ein Bürger allda, hat sich eines Falschmünzverbrechens sehr verdächtig gemacht, hierauf sich heimlicherweise von Haus entfernt, und inzwischen Nachricht gegeben, dass er auf dem Wege nach Preußisch-Polen sei, wo er sich häuslich niederlassen werde. Sein zurückgelassenes Vermögen ist deswegen mit Arrest belegt.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.270, 12. März 1803,

Brackenheim OA, Joseph **BLANTZ** (Plantz, Pflantz), ein Zimmermann; und Andreas **SCHUSTER**, ein Weingärtner aus Dürrenzimmern; Johann Michael **SCHICKNER**, ein Schuster und Johannes **ROTH**, ein Schneider von Haberschlacht, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.270, 10. März 1803,

Alpirsbach OA, Christian **WIDMER**, ein Maurer; und Johannes **WILD**, ein Tagelöhner aus Alpirsbach; Friedrich **JÜNGLING** und Friedrich **JOOS** von Loßburg, wollen mit ihren Familien nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.270, 14. März 1803,

Wildberg OA, Michael **SCHMÄLZLEN** (Schmälzlin), ein Hafner zu Effringen; Ferdinand **MUTSCHLER**, ein Schmied zu Wöllhausen; und Adam Friedrich **MAIER** (Majer, Meier) aus Schömborn, gewesener Ziegler auf der Schömbronner Höhe, wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.270, 7. März 1803,

Herrenberg OA, Johann Martin **BAHLINGER** (Balinger), ein Schuhmacher aus Gültstein, ist gesonnen nach Preußisch-Polen auszuwandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.122, 10. März 1803,

Neuenbürg OA, Johannes **HAAS** (Haaß), ein Schneider aus Schwann; Michael **SCHOFER** aus Schwann; Johann Adam **SCHMID** (Schmied, Schmidt) aus Feldrennach; und Jakob Friedrich **KIST**, ein Weber aus Grünwettersbach, wollen nach Polen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.122, 10. März 1803,

Nagold OA, Jakob **TAFEL**, ein Tucher von hier; und Gottlieb **RAUFER**, ein Schmied aus Iselshausen, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.122, 14. März 1803,

Ludwigsburg OA, Der Bürger und Schuhmacher Christian Friedrich **ULMER** und dessen Ehefrau, gedenken ausser Landes zu ziehen. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 56, S.122, 13. März 1803,

Dornstetten OA, Gottlieb **BEUERLEN** von Baiersbronn; Adam **STEIN** und Johann **GRAFFT** von Dietersweiler; Hans Martin **MÜLLER** von Holwangen; wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.276, 7. März 1803,

Alpirsbach OA, Johann Georg **LEGLER** und Bernhard **FAIBT**, zwei Schmiede in Betzweiler, und Friedrich **EBERHARD**, ein Maurer in Oberiflingen, wollen mit ihren Familien nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.124, 12. März 1803,

Maulbronn OA, A. Michael **BAUMANN** aus Oetisheim, von Wiernsheim; Georg **MALTANER**; von Dürrmenz, Andreas **FEYLER**; von Oeschelbronn, Andreas **WEBER** und Michael **KIRSCHNER**, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.124, 10. März 1803,

Balingen OA, Jakob **SCHERRLE** (Scheerle), ein Bürger und Salpetersieder in Weilheim, will nach Westpreußen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.124, 11. März 1803,

Wildbad OA, der hiesige Salmiakfabrikant Herr Carl Friedrich **RENTZ** will ins Ausland ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.124, 12. März 1803,

Stuttgart OA, Georg **HERRMANN** (Lorenzen Urenkel), ein Bürger und Bauer aus Feuerbach; und Johann Georg **RÜKLE** (Rüfle), wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 57, S.124, 13. März 1803,

Stuttgart OA, Georg Adam **GRAMM**, ein Bürger und Weingärtner aus Botnang, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.282, 14. März 1803,

Nagold OA, Johann Jakob **DIETSCH**, ein Schreiner von Haiterbach; Hans Ernst **GUTEKUNST** ein Zeugmacher; Jakob **HELBER**; Hans Jerg **GÖZ** (Götz), beide Tagelöhner aus Bohndorf; Johann Georg **BÜHLER**, ein Bauer von Iselshausen; Johann **LEHRE**, ein Bauer; sind sämtlich entschlossen, mit ihren Familien nach Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.276, 15. März 1803,

Dornstädt OA, Vorladung des entwichenen Johannes **KOHLER** (Köhler) von Pfalzgrafenweiler, ein Bürger und Biersieder. Er ist vor Monaten von seinem Hauswesen entwichen.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.282, 14. März 1803,

Herrenberg OA, Jakob **SCHILL**; Johannes **ROPP** (Kopp), ein Maurer; Johannes Melchior **MAYER** und Andreas **BRAUN** von Kuppingen; Johann Michael **RUEFER** (Nuefer), ein Schreiner von Oberjesingen; Johann Martin **PFLÜGER** von Nufringen; Salomon **SCHÄFENACKER** und Jakob **MAISCH** (Raisch) von Gärtringen; und Conrad **SCHWARZ** (Schwartz) von Hildrizhausen, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.282, 16. März 1803,

Lauffen am Neckar OA, Die 4 Bürger von Hier, namens Johannes **BURKHARDT**, ein Weber; Leonhard **SRIRIZ** (Srritz), ein Weingärtner; Christian **LAUTENBACH**, ein Maurer, und Melchior **METZLER** (Mezler), ein Schuhmacher, wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.282, 18. März 1803,

Göppingen OA, die beiden Bürger, Joseph **THALMÜLLER**, ein Schreiner und Georg **MÜLLER**, ein Fuhrmann aus Wangen, wollen mit den Ihrigen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.126, 12. März 1803,

Dornstetten OA, Vorladung des entwichenen Konrad **KOCH** aus Pfalzgrafenweiler. Er soll sich dem vorgesetzten Oberamt stellen und über seine Entweichung , und über die gegen Ihn eingeklagten Vergehen Rede und Antwort stehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.126, 14. März 1803,

Brackenheim OA, die hiesigen Bürger Christian **LIDLE** und Heinrich **SCHMELZLEN** (Schmelzlin), Maurer; und Gottlieb **MADER**, Weingärtner, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 58, S.126, 15. März 1803,

Canstatt OA, Der Bürger und Schreiner; Johann Michael **RAITH** aus Weil im Dorf, will außer Landes ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.288, 8. März 1803,

Herrenberg OA, Schuldsachen; die Gläubiger der von hier ausgewichenen Bürger; benanntlich, Johann Michael **DELKER**, Leinenweber; Johann Martin **EPPLE**, Steinhauer; der Bürger , Jakob Heinrich **HOFMEISTER** von Kuppingen, werden aufgefordert sich zu melden

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.294, 18. März 1803,

Suttgart OA, Nikolaus **NOWAK**, ein Beistzer aus Kaltenthal, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.294, 18. März 1803,

Ludwigsburg OA, Friedrich **HÄRLER**, ein Weingärtner; Georg Michael **RAPP**, ein Weber; und Christoph **DANZER**, ein Schuhmacher und Bürger aus Neckarweihingen, allda, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.294, 16. März 1803,

Böblingen OA, Hans Jörg **DIETERLE**; und Conrad **KIENZLE** von Ehningen; Jakob **ZAISER** von Schönaich, Johannes **GAUß**, ein Weber, und Johann Georg **SEIDEL**, ein Maurer von Holzgerlingen, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.294 18. März 1803,

Calw OA, „Entwichener Betrüger Nagelschmied Gromann“; Johann Bernhard **GROMANN**, ein Nagelschmied von hier, wurde vor einigen Wochen mit Friederike Catharina **MAURERIN** von Kirchheim, copuliert, und erklärte sich bald darauf, dass er mit seinem Eheweib nach Polen auszuwandern gedenke. Sie renuncierten beide auf ihr Bürgerrecht, und er zog von ihrem in Kirchheim stehenden Vermögen 80 fl. Ein. Gestern früh begab er sich von hier weg, und das verlassene Eheweib hat die unzweifelhafte Spur, dass er mit ihrem Vermögen echapiert sei. Da Sie nun hierdurch in die traurige Lage versetzt wurde, so werden hiermit sämtliche Ober- und Stabsämter ersucht, diesen Flüchtling, wo er sich betretten lassen wird, fest zu setzen und ihn gegen Ersatz der Unkosten, an das hiesige Oberamt einliefern zu lassen. Derselbe ist ein Mann von 31 Jahren, 6 Fuß völlig groß, breiten Angesichts, schwarzer in einem französischen Zopf gebundener Haare und starker Postur. Bei seinem Entweichen war er mit einem blauen Wammes, grüner Weste, blau tuchenem mit Scharlach besetzten langen Hosen und einem runden Huth bekleidet, und ist besonders auch daran kenntlich, dass sein rechter Fuß etwas ausgewogen ist.

Schwäbischer Merkur Nr. 59, S.294, 19. März 1803,

Stuttgart OA, Johann Adam **BOTHNER**, ein Beck (Bäcker); Georg Wilhelm **UMGELTER**, ein Maurer, und Dorothea, David **BOTHNERs**, Zimmermanns Wittwe, wollen nach Polen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 60, S.128, 14. März 1803,

Waiblingen OA, Matthäus **SCHMID** (Schmidt, Schmied) aus Korb, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 19. März 1803,

Maulbronn OA, folgende Personen ziehen außer Landes; von Oetisheim, Johann Goerg **KLEIN**; von Pinache, Jaques **TALMON**, ledig, ein Strumpfweber; Jean **TALMON**, ein Maurer; von Kieselbronn, Johannes **MÜNSINGER**; von Wiernsheim, Georg **STÄHLE**. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 19. März 1803,

Nagold OA, Martin **WALZ** und deren Tochtermann Martin **MANZ** von Oberschwandorf; Johann Georg **BÜHLER**, ein Bauer von Bohndorf und Hans Jerg **RAUBER**, ehemaliger Müller zu Iselshausen, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 21. März 1803,

Brackenheim OA, nach Preußisch-Polen auswandern wollen; Leonhard **JUPPENLAB**; Johann **AMOS**; Jakob Friedrich **AMOS**en Wittwe; und Tobias **SIEGLOCH**.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 21. März 1803,

Herrenberg OA, Johann Jakob **KAMMERER**, Bürger und Schneider allhier, ist Willens nach Preußisch-Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 18. März 1803,

Dornstetten OA, Johann Georg **SCHABER**, ein Maurer von Glatten, nebst seinem Eheweib; desgleichen Johannes **SCHABER**s Wittwe, daselbst neben ihren 2 Kindern Johannes und Rosine, wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.301, 19. März 1803,

Dornstetten OA, Christian **EHMANN**; Jakob **BLUM**; Michael **MÖHRLENZ**; Regine, Ludwig **MÖHRENS** Wittwe; und Martin **FAHRNER**, sämtlich von Baiersbronn, wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.302, 19. März 1803,

Fürstlich Hohenlohisches Consistorium; Vorladung des entwichenen Ochsenwirths Johann Georg **KAUFFMANN** (Kaufmann). Gegen den hiesigen Bürger und Ochsenwirth, hat sein Eheweib klagbar angebracht, daß er sie bereits im Monat Mai 1801 heimlich und in treuloser Weise verlassen, und außer der ihr nachher von Amsterdam aus erteilter Nachricht, dass er sich nach Ostindien zu begeben entschlossen sei, seit dem Monat Dezember desselben Jahres weiter nicht mehr von sich haben hören lassen, weßhalb sie um die Ehescheidung angesucht haben wolle. Es wird daher gedachter Johann Georg Kauffmann hiermit öffentlich vorgeladen, binnen drei Monaten, welche ihm zum ersten, zweiten und dritten peremptorischen Termin anberaumt werden, vor dem hiesigen Fürstlichen Consistorio zu erscheinen und ihm über sein heimliches Entweichen sich zu verantworten, unter der Bedrohung, dass im Fall des Ausbleibens alsdann nach den Gesetzen die Ehe getrennt und seinem Eheweib, sich wieder anderwärts zu verheiraten gestattet, er Kaufmann aber seines hiesigen Bürgerrechts für verlustig erklärt, und sein Vermögensanteil seinem leiblichen Kinde zugeteilt werden solle. Kirchberg im Hohenlohischen, den 12. März 1803.

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.302, 8. März 1803,

Hochfürstlich Hessisches OA, Einberufung der Susanne **HAAG**in und ihrer Erben (aus Kürnbach, hessischen Antheils) Susanne Haag, welche im Jahre 1762 mit einem unehelichen Sohne nach Dänemark und von dort nach Russland gezogen sein soll, wird nebst ihren Leibeserben hiermit vorgeladen, in Zeit von drei Monaten wegen ihres hier stehenden Vermögens Verfügung zu treffen, oder sich zu gewärtigen dass solches ihren nächsten Verwandten gegen Caution ausgefolgt werden wird

Schwäbischer Merkur Nr. 62, S.308, 21. März 1803,

Göppingen OA, der Corporal Gottlob **PFEIFFER** von Albershausen, ist kürzlich aus den herzoglichen Militärdiensten desertiert

Schwäbischer Merkur Nr. 61, S.308, 16. März 1803,

Dornstetten OA, Johann Christian **REICHLEN**, lediger Schneidergesell von Dornstetten, will nach Preußisch-Polen emigrieren.

Schwäbischer Merkur Nr. 62, S.308, 22. März 1803,

Stuttgart OA, Johann Georg **BÖPPLE**, ein Weber aus Plattenhardt, ist entschlossen nach Preußisch-Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 62, S.308, 19. März 1803,

Dornhan OA, Zurückberufung des auf der Wanderschaft befindlichen Schreinergeresellen **SCHENK**, Der vor 4. Jahren in die Fremde gegangene Schreinergeresell, Johann Georg **SCHENK** (aus Gundelshausen), der noch vor einem und einem halben Jahr in Basel arbeitete, aber von da wieder weiter gegangen ist, wird von seiner Mutter und von seinem Stiefvater Martin **DIETERLE**, ein Bauer aus Gundelshausen, aufgefordert um so gewieser unverzüglich zu Ihnen zurück zu kommen, als sie nächstens nach Polen auswandern wollen.

Schwäbischer Merkur Nr. 63, S.309, 19. März 1803,

Ludwigsburg OA, Johann Georg **FRIED** und „alt“ Georg **DANNENHAUER**, Bürger aus Poppenweiler, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 63, S.310, 23. März 1803,

Stuttgart OA, David **HUBER**, ein Bürger und Weingärtner aus Feuerbach, ist entschlossen nach Preußisch-Polen zu ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 63, S.310, 21. März 1803,

Dornstetten OA, Michael **SCHLE** (Schlee), ein Kieffer (Küfer ?) aus Tumlingen, will mit seinem Eheweib und 4 Kindern nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 63, S.310, 21. März 1803,

Freudenstadt OA, Christoph **WIDMANN** (Wiedmann) zieht nach Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 65 S.325, 22. März 1803,

Nagold OA, Johann Martin **HELBER** aus Haiterbach, will nach Westpreußen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 65 S.325, 24. März 1803,

Heimsheim, Stabsamt; Jean Jaques **HERRITIER**, Jean **CARRIER** und Wilhelm **HEINZ**,  
bürgerliche Einwohner in Perouse, wollen nach Polen auswandern (Vater Pierre Herritier aus  
einem früheren Eintrag, wird nicht mehr genannt)

Schwäbischer Merkur Nr. 66 S.325, 31. März 1803,

Sulz am Neckar OA, Entwichener Jakob **SCHNEIDER**, bürgerlicher Einwohner und Bauer  
zu Holzhausen, diesseitigem Oberamt, hat heute Nacht, ehe er zuvor mit seinen Schuldnern  
sich abgefunden, mit Weib und Kindern den Marsch nach Preußisch-Polen angetreten.  
Sämtliche In- und Ausländische Obrigkeiten werden nun ergebenst ersucht, auf gedachten  
Schneider, welcher ungefähr 6 ½ Schuh groß, rotbraunen Angesichts, brauner Haare, und mit  
einem blauen Rock und Stiefel gekleidet ist, genau fahnden zu lassen, denselben auf betreten  
zu arretieren, und dem hiesigen Oberamt gegen Erlass der Unkosten einzuliefern (Anm; es  
wurde zuvor eine offizielle Ankündigung zur Ausreise gemacht)

Schwäbischer Merkur Nr. 66 S.148, 14. März 1803,

Ludwigsburg OA, der Bürger und Schuhmacher Christian Friedrich **ULMER** und seine  
Ehefrau, gedenken außer Landes zu ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 66 S.148, 28. März 1803,

Bebehäusen OA, Friedrich **DÜRR** und Benjamin **PROBST**, beide Schuhmacher von  
Lustnau; desgleichen Johann Georg **HIPP** und Johann Jakob **HIPP**, von Pfrondorf; auch  
„jung“ Hans Jörg **REHM** (Röhm) von Altdorf, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 66 S.148, 29. März 1803,

Liebenstein Stabsamt; Johannes **REINER** und David Christian **GROß** (Gross), beide Bürger  
aus Ottmarsheim, wollen nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 67 S.332, 26. März 1803,

Reichsfreiherrlich von Gültling'sches Obervogteiamt; Johannes **STIKEL** (Stickel, Stikkel),  
ein Bürger aus Berneck, will nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 29. März 1803,

Reichsfreiherrlich von Gültling'sches Obervogteiamt; Berneck, der hiesige Bürger Christoph  
Friedrich **HAUSER**, will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 28. März 1803,

Gochsheim im Kraichgau OA, der hiesige Bürger und Tagelöhner Friedrich **SCHMID** (Schmied, Schmidt) will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 28. März 1803,

Dornstetten OA, Michael **GÄNTHER** (Ginther, Günther) im oberen Tal zu Baiersbrunn, will mit seinem Ehefrau und drei Kindern nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 28. März 1803,

Brackenheim OA, Erhard **MÜLLER**, ein Bürger und Bauer, allda in Dürrenzimmern, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 29. März 1803,

Nagold OA, Jakob Friedrich **RAAF**, ein Tagelöhner; Alexander **HEMMINGER**, Jakob Friedrich **RAPP**, ein Schuster und Gottlieb Friedrich **BLEICHER**, ein Glaser aus Nagold; ferner Hans Jerg **PULMER**, ein Zimmermann und Johann Georg **WEITBRECHT**, ein Schreiner, diese aus Emmingen, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 16. März 1803,

Neuenbürg OA, Nachfolgende Bürger aus dem hiesigen Oberamt, wollen nach Polen ziehen; Jerg **SCHAIBLEN**, ein Bürger und Wagner zu Arnbach; Christoph **KÖNIG** von Dobel; Ulrich **WEBER** von Salmbach; „jung“ Jakob **BODAMER** (Bodmer) von Grünwettersbach.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.157, 14. März 1803,

Neuenbürg OA, Nachfolgende Personen aus dem hiesigen Oberamt, wollen nach Polen auswandern; Martin **GROSMANN** (Großmann, Grossmann) aus Pfinzweiler; Johann Jakob **LÖFFLER**, ein Maurer von Grünwettersbach; Jakob **SCHNEIDER**, ein Weber zu Grünwettersbach; Ludwig **MATHES** von Feldrennach; Anna Maria, Martin **BOHLINGERs** Wittve von Feldrennach, mit ihrem Sohn Michael und ihren 2 Töchtern Ursula und Magdalena; Heinrich **LEKE**, ein Schreiner von Calmbach; Burkhard **PHILIPPS** von Conweiler; Johann Martin **FAUTH**, ein Kübler von Pfinzweiler.

Schwäbischer Merkur Nr. 68 S.158, 30. März 1803,

Böblingen OA, es wandern aus; Jakob **MANN**, ein Zeugmacher aus Dagersheim; Jakob Friedrich **WIDMANN** (Wiedmann), ein Weber; Hans Jörg **MAYER**, ein Schneider; Wendel **HACH**, ein Schreiner; Alexander **HACH**, ein Schuhmacher; aus dem Aidlinger Filialort Lehenweiler, Hans Jörg **KIENZLE**; Oswald **SCHNEIDER** und Hans Jörg **LÖFFLER**, alle Bauern; Urban **KELLER**, ein Maurer aus Ehningen; und Michael **HAUG**, ein Weber aus Darmsheim. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 69 S.339, 28. März 1803,

Herrenberg OA, „**NICHTAUSWANDERER** Schulheiß **ZEINSER** von Gärtringen“, auf besonderes Ersuchen des Schultheisen **ZEINSER** in Gärtringen, hiesigen Oberamts, und in dessen Namen, wird die seit einiger Zeit in diesseitiger Gegend verbreitete Sage; dass der selbe nach Preußisch-Polen wolle, hiermit für ganz unbegründet erklärt, und dabei versichert, das gedachter Schulheiß den Gedanken, sein Vaterland zu verlassen nie gehabt habe.

Schwäbischer Merkur Nr. 69 S.339, 30. März 1803,

Stuttgart OA, Johannes **GRAMM**, ein Bürger und Maurer aus Botnang, ist entschlossen nach Preußisch-Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 69 S.340, 30. März 1803,

Brackenheim OA, Johann Georg **RUF**, Johann Friedrich **KAUFMANN**, und Friedrich **HERMANN** (Herrmann), wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 69 S.340, 31. März 1803,

Stuttgart OA, aus Bonlanden nach Preußisch-Polen, wollen folgende Personen auswandern. Ludwig **WOLFER**, ein Bürger und Schneider; Friedrich **BÖPPLE**, ein Bauer; Johann Georg **WOLFER**, ein Weber; Christian **SCHÖLLER**, ein Weber; Johann Georg **KRON**, ein Schmied; Johann Georg **SHEEL**, ein Maurer, sämtlich von hier.

Schwäbischer Merkur Nr. 70 S.346, 4. April 1803,

Böblingen OA, Caspar **HAHN**, ein Zeugmacher aus Dagersheim; „jung“ Thomas **JAUB**, ein Tagelöhner und Johann Georg **ZUNDEL**, ein Bäcker aus Schönaich, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

PDF Seite 500

Schwäbischer Merkur Nr. 70 S.346, 1. April 1803,

Bebenhausen OA, Johann **HERRMANN**, ein Bauer; und Carl **MAIER** von Unteröschelbronn, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 4. April 1803,

Sulz am Neckar OA, Auswander. Schmiedehandwerkszeug zu verkaufen; Johannes **RAIGES** (Raiger, Raiget) und Jakob Friedrich **LENG**, Schmied von Mühlheim; Georg Jakob **JETTER** und Gottlieb **JETTER** aus Sigmarswangen, wollen nach Polen auswandern. – auch ist bei Jakob Friedrich **LENG** zu Mühlheim ein vollständiges Schmiedehandwerkszeug zu verkaufen.

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 1. April 1803,

Brackenheim OA, Jakob **DODLER** und Melchior **DODLER** aus Hausen; und Johann Peter **RÜCKER** aus Botenheim, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 5. April 1803,

Stuttgart OA, „jung“ Georg Friedrich **WEISSCHÄDEL** (Weißschädel), ledig, ein Weingärtner aus Feuerbach, will nach Preußisch-Polen auswandern. (Anm. es wandert zuvor ein anderer ? Georg Friedrich W. aus. Ist es der Vater ?)

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 4. April 1803,

Canstatt OA, Gottfried **MERZ** (März, Mertz), ein Schuhmacher aus Rommelshausen will mit seinem Weib und Kindern auswandern. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 4. April 1803,

Asperg/Ludwigsburg OA, Wilhelm Friedrich **REICHERT**, ein Weingärtner und Jakob **HOLDERER**, ein Weber, beide Bürger aus Asperg, wollen nach Preußisch-Polen auswandern

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 28. März 1803,

Maulbronn OA, folgende Personen aus Weyssach, wollen außer Landes ziehen; Jakob Friedrich **SCHÄFER**, ein Küfer; Joel **HOFFMANN**; Samuel **BURGER**, Gottfried **LEUCHT**; Martin **DRÖSSEL**; Konrad **LEIBBRAND**, ein Maurer; Michael **HORNICKEL**; Johannes **LEIBBRAND**, ledig; Friedrich **NOTHDURFT**, ein Zimmermann; Josua **HÖCKERs** Wittwe. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 4. April 1803,

Dornstetten OA, „jung“ Johann **GINTHER** (Gänther, Ginther), aus Baiersbrunn (Baiersbronn), will mit seinem Eheweib nach Westpreußen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 71 S.170, 2. April 1803,

Dornstetten OA, Friedrich **GUHL**; David **GINTHER** (Günther, Gänther) ein Wagner; und Christian **SCHWARZ** aus Glatten; sodann Gottlieb **FINKBEINER** (Finckbeiner) in Ödenhof zu Baiersbrunn (Baiersbronn), wollen nach Westpreußen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 72 S.172, 4. April 1803,

Böblingen OA, Andreas **SCHMID** (Schmidt, Schmied), ein Bäcker; Hans Jörg **KRÄMER**, ein Tuchmacher; Matthäus **WOLFFANGEL**, ein Bäcker; Hans Jörg **KIENZLE**, ein Bauer; und Philipp Christoph **WIEDMAIER** (Wiedmayer), ein Bauer, alle aus Magstatt; Joseph **DÖFFINGER**, Wolfgang **MAIER**, beide Bauern aus Aidlingen und Michael **WIEDMAYER** (Wiedmaier), ein Bauer von dem Aidlinger Filial Lehenweiler, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 73 S.176, 4. April 1803,

Königsbach, Kanton Kraichgau, St. Andräisches Stabsamt; der hiesige Hintersaß und Maurer, Johannes **SCHNEIDER**, zieht nach Preußisch-Polen. (Auswanderung mit Familie laut OSB Königsbach bestätigt)

Schwäbischer Merkur Nr. 74 S.182, 6. April 1803,

Wildbad OA, folgende Bürger aus Wildbad wollen nach Preußisch-Polen auswandern. „jung“ Philipp Jakob **ZAINER**, ein Zimmermann; Johann Jakob **TREIBER**, ein Flößer; und von der Nonnenwiese, hiesigen OA, Johann Georg **WAIDELICH** (Weidelich), ein Tagelöhner

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.192, 13. April 1803,

Münsingen OA, Daniel **DRETZ** (Drez, Dreß), ein Bürger und Tagelöhner aus Dapfen will nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 11. April 1803,

Dornstetten OA, der bisherige Bürger und Bauer, Martin **BOHNET** (Bohnert) aus Hörschweiler, will dieses Frühjahr mit seinem Eheeweibe und drei Kindern nach Westpreussen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 13. April 1803,

Ludwigsburg OA, Michael **BETSCH**; Marx **KRIEGER**; und „jung“ Jakob **SCHOLPP**, alle Weber aus Poppenweiler, ziehen außer Landes. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 8. April 1803,

Alpirsbach OA, Johannes **GWINNER** (Gewinner) zu Wittendorf; sodann die 3 Bürger; Michael **PFAU**; Georg **RIETMÜLLER** und Christian **PFAFF**, wollen mit ihren Familien nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 13. April 1803,

Dornstetten OA, „alt“ Simon **HEER**, ein Leinenweber aus Pfalzgrafenweiler, will mit seinem Eheeweibe und 5 unverheirateten Kindern; und sein Sohn „jung“ Simon **HEER**, mit seinem Eheweib nach Westpreussen.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 6. April 1803,

Wildberg OA, Andreas **WAHL** (Wall), gewesener Zigeler in Schömbrohn; Balthasar **GEIGLE** (Seigle), ledig, ein Maurer aus Efringen; Hans Martin **SCHÖTTLE**, „Barthlens Sohn“ ein Zeugmacher; und Anna Marie, „Johann Georg **OTTMARs**“, Schuhmacherswittwe aus Ebhausen; Gottfried **STÄHLE**, Leinenweber aus Alt-Bulach; und Johannes **WAKER** (Wacker), ein Leinenweber aus Haugstett, sind entschlossen nach Polen auszuwandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 5. April 1803,

Nagold OA, Albrecht **BUTZ** (Buz), ein Bäcker; und Christian Friedrich **WALZ** (Waltz), ein Sattler aus Nagold; wie auch Christian **RIEGER**, ein Bauer aus Schwandorf und Sebastian **ROTTER**, ein Weber aus Bohndorf, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 76 S.194, 11. April 1803,

Bebenhausen OA, Adam Friedrich **THEURER** (Teurer) aus Lustnau; und Johann Michael **WALKER**, ein Weber aus Pfrondorf, wollen emigrieren (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 77 S.200, 18. April 1803,

Stuttgart OA, Thomas **SCHWEIZER** (Schweitzer) und Stephan **LAUBENGAIER**, Weber, beide aus Untersielmingen; und Johann Andreas **STRAUCH** aus Bothnang, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 78 S.378, 12. April 1803,

Böblingen OA, Friedrich **REEDMANN**, Metzgerssohn in Schönaich, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 78 S.378, 15. April 1803,

Sindelfingen OA, folgende hiesige Bürger; Wilhelm Heinrich **HULDT**, und Johannes **GÖPPINGER**, Rothgerber; Sebastian **KÖHRER** (Röhler), ein Weißgerber; Christian Friedrich **LEONHARDT**; und Jakob **KINDLER**, beide Maurer; Jakob Friedrich **JAUB**; und Gottfried **SCHUMACHER** (Schuhmacher), beide Schneider, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 78 S.202, 8. April 1803,

Urach OA, „Schulden und Auswanderung des Schmieds Weber von Bernloch“; Ludwig **WEBER**, Schmied in Bernloch, hatte das Oberamt unterm 29. v. Monats, auf Anzeige seiner Familie die Vermögensuntersuchung veranstaltet. Heute aber erklärte der Weber, dass er fortwandern wolle. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 78 S.202, 14. April 1803,

Balingen OA, Michael **KEINATH** (Keinat), Gabelmacher aus Onstmettingen; Johann Jakob **BAITSCH** (Beitsch), ein Schneider aus Tailfingen; Jakob **FAIGLE** (Feigle); Michel **KEINATH**; Mattheus **MAIER** (Meier, Meyer) und Martin **STAUB**, ein Krämer aus Winterlingen, wollen nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 79 S.204, 16. April 1803,

Bebenhausen OA, Michael **ENTENMANN**, ein Schuhmacher aus Weil im Schönbuch, will nächstens auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 79 S.389, 15. April 1803,

Sulz OA, Hans Jerg **MUTSCHLER** aus Marschalkenzimmern, ein Bürger und Fuhrmann, ist gestrigen Freitag, wegen seiner großen Schuldenlast entwichen. Mutschler ist ungefähr 5 Fuß 6 Zoll groß, etwas dicker untersetzter Postur, hat schwarze Haare, eine etwas gebogene Nase, großen Mund, und eine Zahnücke im oberen Kiefer. Er trägt einen blau tüchernen Fuhrmannsrock, dergleichen übereinander geschlagenes Leiblen, Mit runden zinnernen Knöpfen, schwarz ledernden Hosen, weiße Strümpfe und Schuhe mit Laschen und Bindelriemen.

Schwäbischer Merkur Nr. 79 S.389, 6. April 1803,

Schwäbisch Gmünd OA, Schulden des Handelsmannes Dominicus **WINDEISEN**, da hiesiger Handelsmann, ist seit geraumer Zeit von hier abwesend ohne das man seinen dormaligen Aufenthaltsort in Erfahrung bringen kann. Da nun gegen den selben mehrere beträchtliche Schuldsommen eingeklagt sind, er aber die Handlungsbücher alle mit sich führt. Kann nichts verfügt werden..

Schwäbischer Merkur Nr. 79 S.389, 18. April 1803,

Freudenstadt OA, nach Polen ziehen folgende hiesige Bürger; Albrecht **DEMUS**; Jakob **SITZLE** (Silzle), Weber; Friedrich **SCHMELZLE**, ein Kübler; Johannes **REUS** (Reuf), ein Weißgerber

Schwäbischer Merkur Nr. 80 S.390, 16. April 1803,

Tübingen OA, Jakob **SPEIDEL** ein Zimmermann aus Mössingen, deesen Vermögen wegen mehrerer gegen ihn eingeklagter Schulden bereits durch eine Inventur untersucht ist, will nach Polen auswandern. Am 14. Mai ist ein Liquidationstermin angesetzt. Dionysius **OEHLER**, Weber in Bodelshausen, will ebenfalls nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 80 S.390, 18. April 1803,

Marbach OA, Jakob **RAICHLE** (Reichle), ein Bürger und Bäcker aus Rietenau, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 80 S.390, 12. April 1803,

Maulbronn OA, folgende 2 Bürger ziehen nach Preußisch-Polen, Gottfried **HELLMANN** (Heilmann, Hetlmann), ein Bäcker aus Schützingen; und Christian Ulrich **SEEGER** aus Groß-Glattbach.

Schwäbischer Merkur Nr. 80 S.206, 18. April 1803,

Wildberg OA, nach Polen wandern aus, Johann Georg **ROLLER**, ein Hafner; Christian **SCHMID** (Schmied, Schmidt), ein Leinenweber; und dessen Sohn Johann Georg **SCHMID** (Schmied, Schmidt), aus Ebhausen.

Schwäbischer Merkur Nr. 80 S.206, 12. April 1803,

Tuttlingen OA, „Vorladung des entwichenen „jung“ Jakob **BIRK**, alias Kapf Jackels“, ein Nagelschmied aus Trossingen, der aber neuerlich mit Kernen handelte, hat sich vom Haus entfernt, und 5 bis 600 fl. Geld mitgenommen. Wie nun dadurch des ungehorsamen Austretens sich höchst verdächtig gemacht, also wird das Ersuchen gestellt, auf ihn der 36 Jahre alt, und ungefähr 6 1/2 Schuh nach Württembergischen Maß groß ist, schwarze krause Haare und ein rötlich blattermasiges Gesicht hat, einen schwarzen gewürfelten Biberrock, schwarze Hosen, weißbaumwollene Strümpfe, und Schuhe mit Schnallen trägt, zu fahnden.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.399, 12. April 1803,

Aalen OA, „Vorladung des ausgetretenen Schmieds Blümle“, Joseph **BLÜMLE** aus Abtsgmünd, ledig, 26 Jahre alt, ungefähr 6 Fuß groß, ein Schmied, der den Verdacht auf sich gezogen hat, dass er der jüngst vorgegangenen Auswahl boshafterweise entwichen sei. Da nun Blümle vom Los wirklich getroffen sei, als Rekrut unter das Herzogliche Militäre in Ellwangen einzutreten.... ff. solcher ist von starker Leibesbeschaffenheit, rötlichen Angesichts, hat graue Haare, gelbe Augenbrauen, kurze gelbliche Haare, und trug bei einem Weggehen einen runden Hut, rote Weste und einen blauen Überrock.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.399, 16. April 1803,

Stuttgart OA, Johann Georg **STEK** (Steck), ein Metzger aus Bernhausen, ist entschlossen nach Preußisch-Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.399, 17. April 1803,

Ludwigsburg OA, Gottlieb **WAHL** (Wall)

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.399, 9. April 1803,

Stuttgart OA, Johann **MAK** (Mack, Maß, Mag, Maag), ein Zimmermann aus Musberg; Johann Georg **STIERLEN**, ein Bauer aus Oberaichen; Hans Jörg **SEPT**, ein Maurer von da; und Jakob Friedrich **HANKE** (Hanle) ein Schuster aus Musberg, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.399, 9. April 1803,

Stuttgart OA, Johann Michael **KURFEZ** (Kurfes, Kurfetz, Kursez, Kursek), ein Bauer und Johann Georg **KURFEZ** (Kurfes, Kursek, Kursez), ebenfalls ein Bauer aus Leinfelden, wollen nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.401, 4. April 1803,

Reichs-Freiherrlich von Berlichingensches Amt; aus Merchingen „Einberufung des Lorenz Grammlich“, da Lorenz **GRAMMLICH**, weiland Heinrich Grammlich gewesener Bürger dahier, hinterlassener Sohn, sich vor vielen Jahren nach Holland begeben, und man inzwischen von seinem Leben oder Tod nichts erfahren hat.

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.401, 2. April 1803,

Herrenberg OA, „alt“ Andreas **SCHIFERS** (Schiefer, Schiffer ?), ein Bauer; und Jakob **FREIBERGER**, ein Tagelöhner, beide aus Gültstein, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.401, 12. April 1803,

Herrenalb OA, Georg Friedrich **REUNOSER** aus Rothensohl; Philipp Jakob **WAIDNER** von Kellenmühl, Friedrich **GEKLE**, ein Schneider aus Mosbrunn; Johann **DAMBACH**, ein Küfer in Bernbach; und Matthes **KUDLLER** aus Neusatz, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.401, 12. April 1803,

Herrenberg OA, David **KLINGENSTEIN** aus Hildrizhausen; und Johannes **RAUSCHENBERGER** aus Oberöschelbronn, welche beide auswandern wollen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 82 S.402, 15. April 1803,

Dornstetten OA, Bernhard **FREI**, ein Bäcker aus Pfalzgrafenweiler will mit seiner Ehefrau und 3. Kindern nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S.406, 18. April 1803,

Neuenbürg OA, „jung“ Jakob Friedrich **RUOF** (Ruoff) aus Dobel; und Johann Jakob **GENGENBACH** aus Gräfenhausen, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S. 408, 18. April 1803,

Enzberg, Stabsamt, Jakob **DAMMINGER** und seine Ehefrau, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S. 408, 18. April 1803,

Nagold OA, Jakob Friedrich **HEMMINGER**, ein Tuchmacher; und dessen Schwieger.; Jakob Friedrich **RASEN** (Rafen) Wittwe, beide aus Nagold; wie auch Andreas **KOCH** ein Tagelöhner aus Bösing, wollen nach Preußisch-Polen ziehen

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S. 408, 20. April 1803,

Bebenhausen OA, Jakob Friedrich **HEID** (Heidt, Heit) aus Neuweiler will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S. 412, 18. April 1803,

Böblingen OA, Johannes **WALZ** (Waltz), ein Müller aus Aidlingen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 83 S. 412, 23. April 1803,

Heimsheim, Stabsamt, Jean Daniel **MONRIS** (Mouris), aus Perouse, will nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 84 S. 214, 20. April 1803,

Waiblingen OA, Friedrich **DOHL** (Doll), ein noch lediger Bürger und Maurer von hier, will nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 84 S. 214, 26. April 1803,

Canstatt, Michael **SCHÄFER**, ein Zimmermann aus Weil im Dorf, gedenkt außer Landes zu ziehen. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 21. April 1803,

Stuttgart OA, Jakob Friedrich **FLECK** (Flek), ein Bürger und Maurer aus Oberesslingen, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 26. April 1803,

Stuttgart OA, „jung“ Simon **STOLL**, ein Maurer aus Rohr, will nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 19. April 1803,

Dornstetten OA, „jung“ Johann **BURKHARD**, ledig aus Baiersbronn; Eva **ZINSERin**; und Anna **ZINSERin**, ledig, mit ihren 2 unehelichen Kindern, aus Dietersweiler; sodann Anna Katharina **GAISERin**, ledig, aus Aach.

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 26. April 1803,

Göppingen OA, Johann Ludwig **SCHÖLLKOPF**, ein Bürger und Bäcker aus Boll, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 23. April 1803,

Lauffen am Neckar OA, Samuel **GEROK**, ein hiesiger Bürger und Seifensieder, hat Lust bekommen nach Preußisch-Polen zu ziehen. Er will seine zu einer Seifensiederei wohl eingerichtete hälftige Behausung mit einem Garten dabei und sämtliches Seifensiederhandwerkszeug, Montag den 9. Mai an den Meistbietenden verkaufen.

Schwäbischer Merkur Nr. 85 S. 420, 20. April 1803,

Dornstetten OA, Christian **GUHL**, aus Glatten, weiland „alt“ Georg **GUHL**, Bäcker, ehelich lediger Sohn, will hiernächst nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr. 86 S. 424, 20. April 1803,

Güglingen OA, „Gannt des entwichenen Metzgers Renz“, Die Gläubiger des entwichenen Metzgers und Gassenwirths Johannes **RENZ** (Rentz) aus Pfaffenhofen, werden aufgefordert, bis Montag den 16. Mai bei Strafe des Ausschlusses... ff.

Schwäbischer Merkur Nr. 86 S. 426, 27. April 1803,

Ludwigsburg OA, Jakob Friedrich **MAIER**, ein Bürger allda, zieht außer Landes. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 88 S. 434, 23. April 1803,

Bebenhausen OA, Jakob **SCHWAB**, ein Zimmermann; und Adam Friedrich **WALTER**, ein Bauer aus Lustnau, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 88 S. 434, 25. April 1803,

Juliane, Ludwig **MAHLERs** Wittwe aus Lossenau ?, will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 88 S. 434, 25. April 1803,

Tübingen OA, Konrad **ZIMMERMANN**, ein Hafner aus Kirchentellinsfurt, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 88 S. 434, 26. April 1803,

Hemmendorf OA, Ignaz **SAILE** (Seiler, Gaile, Gasle), will mit seiner Familie nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 90 S. 441, 25. April 1803,

Bebenhausen OA, Johann Georg **SCHNECK**, ein Weber aus Hagelloch, will auswandern. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 90 S. 441, 25. April 1803,

Sindelfingen OA, Johann Michael **ZWEYGARDT** (Zweigardt), ein Bürger und Metzger dahier, will auswandern und nach Westpreussen ziehen (siehe Süddeutsche Auswanderer, ging er erst nach 1809 ?)

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 30. April 1803,

Haiterbach, Da durch übelgestanke Personen die verläumerische Aussage über mich ausgesprengt worden, dass ich gesonnen sei, nach Preußisch-Polen auszuwandern, und besonders auch noch andere dazu aufmuntere; so sehe ich mich genötigt, diesen boshafte Verläumdungen hiermit öffentlich zu widersprechen, und meine feste Gesinnung deßfalls zu erklären, dass der Punkt, welcher die Auswanderung in Absicht auf meine eigene Person betrifft, ganz gegen meine Grundsätze streite. Und wegen des zweiten Punktes, worin ich als ein treugesinnter Untertan von meinem gnädigsten Landesherrn und als öffentlicher Lehrer und Prediger des Evangeliums angetastet bin, erkläre ich feierlich, dass ich noch ferner, wie

bisher, die wichtige und heilige Pflichten, die mir in jener gekoppelten Rücksicht obliegen, Taglebens aufs gewissenhafteste zu erfüllen beflissen sein werde. Den 30. April 1803. – M. **PREGIZER** (Pregitzer), Stadtpfarrer

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 3. Mai 1803,

Altensteig OA, Konrad **KEMPF**, Bürger und Adlerwirth und Baltas **WALZ**, Bürger und Bauer, beide aus Walddorf, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 27. April 1803,

Wildberg OA, nach Polen auswandern wollen; Christian Friedrich **FISCHER**, ein Müllersknecht; Ulrich **SCHÖTLEN** (Schöttlen), ein Zeugmacher; beide aus Ebhausen; und aus Alt Bulach, Christine **REUTTER**in, ledigen Standes

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 2. Mai 1803,

Nagold OA, Hieronimus **FRICK** und Gottlieb **SAUTTER**, beide Bäcker aus Nagold, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 28. April 1803,

Böblingen OA, Michael **SCHNEPF**, ein Schreiner; Jakob **KOCH**, ein Maurer; Michael **SCHIMPF**fen, Maurers Wittwe; Johann Michael **MAYER**, ein K.S. Schneider, alle aus Böblingen; und „alt“ Jakob **ABERLE**, ein Leinenweber aus Dettenhausen, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 448, 29. April 1803,

Heimsheim OA, die Vorzugsurteil in Ganntsachen des von hier ausgewichenen Bürgers und Bauern Johann Adam **BÄR**, gedenken wir Montags den 6. Juni; des Bürgers und Bauern Etienne **BALCE** von Perouse, Dienstags den 7. Junius; und des in Perouse verstorbenen Bürgers und Schmieds Pierre **SERVAY**, Mittwochs den 8. Junius.

Schwäbischer Merkur Nr. 91 S. 447, 30. April 1803,

Ludwigsburg OA, „jung“ Jakob **MAIER** (Mayer) aus Poppenweiler, zieht außer Landes (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 93 S. 234, 4. Mai 1803,

Herrenalb OA, Matheus **BERTSCH** von Lossenau; Bernhard **MERKLE** von Rotensohl, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 93 S. 234, 5. Mai 1803,

Stuttgart OA, Erhard **WEIBSCHÄDEL**(Weiss Schädel), ein Bürger und Weingärtner aus Feuerbach, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 93 S. 234, 2. Mai 1803,

Böblingen OA, Johann Georg **VOGEL**, ein Hafner aus Schönaich, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 95 S. 452, 4. Mai 1803,

Tübingen OA, es wollen auswandern; „jung“ Hans Martin **JUNGHANNS**, ein Schneider; und Martin **LUTZ** (Luz), ein Bäcker von Kirchentellinsfurt.

Schwäbischer Merkur Nr. 95 S. 452, 9. Mai 1803,

Murrhardt OA, Conrad **SCHLAUCH** und Carl **SCHLAUCH**, letzterer ledig, beide Tuchmacher; und Martin **SCHLAUCH**, ein Schreiner von hier, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 96 S. 464, 26. April 1803,

Maulbronn OA, aus hiesigem Amt ziehen folgende Personen nach Polen; David **SHELLING**; ein Metzger aus Großglattbach; Philipp Jakob **LAPP**, ein Zimmermann aus Diefenbach; Friedrich **MÜNSINGER**, ein Schuster aus Lienzingen; Michael **HELD**, ein Schneider aus Großglattbach; Jakob **BRODMANN** aus Diefenbach.

Schwäbischer Merkur Nr. 97 S. 266, 12. Mai 1803,

Marbach OA, Johannes **STRECKER** (Streker), ein Bürger und Schneider aus Rietlingshausen, will mit seinem Weib und seinen Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 97 S. 266, 4. Mai 1803,

Herrenberg OA, Michael **HERRMANN**S, ein Weber aus Öschelbronn, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr. 98 S. 250, 5. Mai 1803,

Alpirsbach OA, Johannes **ZIEGLER**, ein Bürger und Zimmermann aus Wittendorf, will mit seiner Familie nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr. 101 S. 485, 4. Mai 1803,

Anhausen OA, Michael **HAFNER**, ein Bürger und Nachtwächter allda, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 486, 16. Mai 1803,

Marbach OA, Michael **STRECKER**, Weingärtner; Johannes **SCHILLING**, ein Weingärtner; Andreas **SCHWARZ**, ein Weingärtner; und David **WILDERMUTH**, ein Schneider; sämtlich von Rietlingshausen, wollen mit ihren Weibern und Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 486, 14. Mai 1803,

Reichsfreiherrliches von Gültingsches Obervogteiamt, die Bürger; Paul **STIFANG** (Stisang), ein Ölmüller; und Johann Georg **HOLZINGER**, ein Zimmermann, beide aus Berneck, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 13. Mai 1803,

Tübingen OA, der Rothgerber Baltas **KURTZ** (Kurz) aus Tübingen, ist gesonnen außer Landes zu ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 16. Mai 1803,

Hemmendorf Stabsamt, Leopold **SAJER** (Saier, Seier), Commenthurischer Untertan zu Rexingen, will mit seiner Familie nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 11. Mai 1803,

Stuttgart OA, nach Preußisch-Polen ziehen, aus Oberesslingen; Jonathan **SCHUMACHER** (Schuhmacher), ein Bürger und Zimmermann (extern); Johann Georg **WALKER**, ein Weber; Philipp **WALKER**; Christian **REISSER** (Reiffer), ein Zimmermann; Philipp **GANNTHERR**, ein Weber; und Ludwig **WEBER**, ein Bauer aus Echterdingen; sowie Johann Michael **BRIEM**, ein Bäcker aus Bernhausen.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 12. Mai 1803,

Herrenberg OA, Michael **BÖGELE**, ein Bäcker aus Nebringen; Michael **WEINMER** aus Oberöschelbronn; und Jakob **HARR**, ein Tagelöhner im Condominialort Aldingen, wollen emigrieren (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 16. Mai 1803,

Herrenberg OA, Michael **WEIPPERT**; Jakob **SCHMOLLINGER**; und Isaak **ROLLEN**, alle Bauern aus Tailfingen, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 17. Mai 1803,

Alpirsbach OA, Christian **STEINWAND**, ein Bürger und Wagner aus Loßburg, will mit seiner Familie nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 5. Mai 1803,

Neuenbürg OA, Johann Leonhard **FRONMAIER**, ein Maurer aus Neunbürg, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.101 S. 258, 16. Mai 1803,

Nagold OA, Albrecht **HEMMINGER**, ein Tucher von hier, ist gesonnen nach Polen zu ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.103 S. 496, 12. Mai 1803,

Neuenbürg OA, Johannes **EPPINGER**, aus Felbrennach, will nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.103 S. 496, 16. Mai 1803,

Bebenhausen OA, Georg Friedrich **RIEKERT** aus Lustnau, der Sohn eines Wagners, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 16. Mai 1803,

Wildbad OA, der hiesige Bürger und Tagelöhner, Georg Christoph **FISCHER**, will nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 13. Mai 1803,

Sulzbach an der Murr OA, Johann Jakob **LEHRLER** (Lehrke, Lehrle), ein Bürger und Schneider von hier, will mit Weib und Kindern nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 23. Mai 1803,

Murrhardt OA, „jung“ Johannes **JÄGER**, ein Bürger und Kupferschmied dahier, will mit seiner Familie nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 21. Mai 1803,

Marbach OA, Christoph **EBINGER**, ein Bürger und Schuhmacher aus Kirchberg, will außer Landes ziehen. (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 268, 18. Mai 1803,

Lauffen am Neckar OA, Jakob **STIGLER** (Stiegler), ein Bürger und Hafner aus Ilsfeld, will nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 20. Mai 1803,

Göppingen OA, nach Preußisch-Polen ziehen; Johann Georg **SCHÜLE**, ein Hafner von Uhingen; Johannes **BAUSCH** aus Heiningen; Jakob **KROMER** aus Schlierbach.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 14. Mai 1803,

Weinsberg OA, Johannes **ERHARD**, ein Bürger und Bauer aus Bitzfeld, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.104 S. 500, 12. Mai 1803,

Wildberg OA, Die Schuldforderungen und jede Ansprüche an Johann Georg **RENSCHLER** (Rentschler), ein Tagelöhner aus Liebelsberg, welcher nach Polen auswandern will.

Schwäbischer Merkur Nr.107 S. 518, Mai 1803,

(WERBUNG !!!) Stuttgart (Neue Schrift) Bei Carl Jakob **KLATT**, Buchdrucker auf dem kleinen Graben, ist in Kommission zu haben; „Über das Auswandern mehrerer Württembergischer Familien nach Preußisch-Polen“ Zur Beherzigung der Alt- wie Neuwürttemberger und Bekehrung der Ausländer von Fr. Str. 8. / 6 fr.

Schwäbischer Merkur Nr.107 S. 273, 23. Mai 1803,

Bebehausen OA, „Steckbrief gegen den Schulmeister Nagel zu Reusten“; Der Schulmeister Jakob **NAGEL** aus Reusten, hat seit dem 20ten dies sein hochschwangeres Eheweib und 4 unerzogene Kinder erster Ehe treuloser Weise verlassen, was er an Geld zusammenbringen konnte und 2 silberne Patenlöffel seiner Kinder mitgenommen, und wird sich wahrscheinlich unter die Emigranten mischen. Es werden daher nicht nur die, so an sein Vermögen eine Forderung haben, aufgefordert, solches innerhalb 3 Wochen dem Schultheiß zu Reusten anzuzeigen, sondern es werden auch alle Obrigkeiten geziemend ersucht, den boshafte Flüchtling auf Betreten arretieren, und gegen Kostenersatz wohl verwahrt an mich einliefern zu lassen. Er ist ein dem Trunk sehr ergebener Großsprecher, 38 Jahre alt, völlig 6 Schuh groß, hat ein hageres, längliches, bleiches Gesicht, trägt einen langen dreieckigen Hut, aschgrauen Überrock mit schwarzem Kragen, Hosen und Stiefel.

Schwäbischer Merkur Nr.107 S. 274, 23. Mai 1803,

Backnang OA, Michael **SCHÜTZLEN** (Schüzlen), ein Zimmermann; und Michael **SEEGER**, ein Leinenweber, beide aus Oberweissach, wollen mit Weib und Kindern nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 525, 23. Mai 1803,

Blaubeuren OA, Christian **WECKLE** aus Suppingen, will mit Weib und Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 525, 23. Mai 1803,

Herrenalb OA, „Schulden und Auswanderung des Glasers J. F. Geklen“, zur Schuldenliquidation des nach Polen auswandernden Jakob Friedrich **GEKLEN**, ein Glaser in Bernbach.

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 525, 20. Mai 1803,

Herrenalb OA, Jakob Friedrich **MERKLE** aus Rothensohl; Jakob Friedrich **KNÖTLER** (Knölller), von da; und Johann **W Aidner** (Weidner), ein Schneider aus Gaisthal, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 525, 20. Mai 1803,

Tübingen OA, Johannes **MAIER** ein Bürger und Bäcker aus Dußlingen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 526, 23. Mai 1803,

Tübingen OA, Matthäus **BÄBLER** (Besler), ein Weber; und Gottlieb **PROB**, ein Weber, beide von hier, wollen außer Landes ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.108 S. 526, 26. Mai 1803,

Murrhardt OA, Christian **WIELAND**, ein Schreiner, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.109 S. 532, 23. Mai 1803,

Wildberg OA, Johann Georg **SCHNEIDER**, ein Maurer aus Schönbronn, will auch nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.109 S. 532, 26. Mai 1803,

Marbach OA, Friedrich **BAUER**, ein Schmied; Peter **MÜLLER**, ein Weingärtner; und Gottfried **BÖHRKIRCHER**, ein Weingärtner, alle aus Burgstall, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.109 S. 532, 18. Mai 1803,

Nagold OA, Adam Friedrich **STEIGER** und Hans Jerg **SCHÜLE** aus Bohndorf, wollen nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.109 S. 532, 27. Mai 1803,

Böblingen OA, Hans Jerg **SEIBOLD** (Seybold), ein Tagelöhner aus Dettenhausen, will auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.110 S. 278, 23. Mai 1803,

Ludwigsburg OA, Andreas **LÖW**, ein Beisitzer und Zimmergesell allhier, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.110 S. 278, 24. Mai 1803,

Abstadt OA, Christoph **SCHOCK** aus Happenbach, will nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.110 S. 278, 24. Mai 1803,

Bebenhausen OA, der Dreher, Johann **BAUER** aus Weil im Schönbuch, und der arme Tagelöhner Hans Jerg **FRANK** aus Lustnau, wollen nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.112 S. 283, 24. Mai 1803,

Herrenalb OA, Christoph Friedrich **WEICK** (Weik), ein Zimmermann aus Rothensohl, zieht nach Polen

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 28. Mai 1803,

Tübingen OA, „jung“ Conrad **HEUFFELS** (Heussels), aus Kusterdingen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 31. Mai 1803,

Murrhardt OA, „jung“ Johannes **JÄGER**, ein Kupferschmied; Christoph **SCHAFF**, ein Seiler; Gottlieb **DIETERICH**, ein Schuhmacher; und Ludwig **MAYERS**, eines Zimmermanns ledige Tochter namens Margarethe **MAIERin**, alle aus Murrhardt, wollen nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 31. Mai 1803,

Kleinbottwar Stabsamt; die beiden Bürger; Sebastian **TREIBER**, ein Weingärtner; und Christoph **KNORP**, ein Schneider, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 1. Juni 1803,

Enzberg Stabsamt, Johann Georg **BÜHLER**, ein Wagner aus Enzberg, will mit Weib und Kindern nach Ungarn ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 1. Juni 1803,

Liebensteiner Stabsamt, Johann Georg **REINHARD**, ein Bürger und Weingärtner aus Kaltenwesten, will mit Weib und Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 549, 3. Juni 1803,

Böblingen OA, Bernhard **FRANZ**, ein Tagelöhner aus Ehningen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 556, 2. Juni 1803,

Calw OA, Jakob Friedrich **BITZER** aus Möttlingen, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.113 S. 556, 29. Mai 1803,

Marbach OA, Albert **ROSCHKA**, ein Beisitzer in Pleidelsheim; und „alt“ Christoph **RÄZERS** (Rätzer) Wittwe aus Marbach, wollen außer Landes ziehen. (kein Ziel angegeben)  
Schwäbischer Merkur Nr.115 S. 549, 31. Mai 1803,

Schwäbischer Merkur Nr.116 S. 292, 6. Juni 1803,

Alpirsbach OA, Jakob Friedrich **TRIK** (Trick, Tris), ein Schlosser von hier, will mit seiner Familie nach Westpreussen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.118 S. 556, 9. Juni 1803,

Backnang OA, Johann Georg **KNÖDLER**, ein Bürger und Schuhmacher aus Heutenspach, und Moritz **BUNDSCHUH** auf dem Ebersberg, wollen auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.118 S. 556, 9. Juni 1803,

Reichsfreiherrlich von Sturmfedersches OA Oppenweiler, Friedrich **HOLZWARTH**, ein Metzger; Abraham **BOß**; und Georg Jakob **STRECKER**, Tagelöhner aus Groß Aspach, wollen nach Preußisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.118 S. 576, 1. Juni 1803,

Maulbronn OA, Jakob **RUEFER**, ein Bürger und Metzger aus Dürrmenz, zieht nach Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.119 S. 580, 7. Juni 1803,

Marbach OA, Johannes **KÜBLER** aus Erbstetten, will mit seinem Weib und seinen Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.119 S. 299, 10. Juni 1803,

Hochfreiherrlich von Kniestedtsches Stabsamt, der Bürger und Tagelöhner Georg Michael **HÖFER**, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.119 S. 300, 10. Juni 1803,

Göppingen OA, Friederike , Johannes **WIRTERS**, Bürgers und Fuhrmanns Deserta von Ebersbach, will mit ihren 3 Kindern nach Preußisch-Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.120 S. 585, 3. Juni 1803,

Gräflich-Degenfeld-Schönburgisches Amt, „Einberufung des Georg Hummel und seiner Erben“, der diesseitige Untertan aus Groß-Eißlingen, namens Georg **HUMMEL**, weiland Joseph Hummels in den Beschenbächen hinterlassener Sohn, ist schon seit 1776 von hier abwesend .... ff.

Schwäbischer Merkur Nr.120 S. 302, 7. Juni 1803,

Bebenhausen OA, „Schulden des ausgewichenen Göhring (Göring) aus Reusten“ Ein Christoph **GÖHRING** (Göring) ist entwichen. (keine weitere Angaben)

Schwäbischer Merkur Nr.121 S. 592, 8. Juni 1803,

Wildberg OA, „jung“ Jakob **BETSCH**, ein Tagelöhner aus Oberjettingen, will nach Galizien auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.121 S. 304, 11. Juni 1803,

Böblingen OA, Conrad **SAUTTER**, ein Schneider aus Magstatt, will auswandern (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.121 S. 304, 11. Juni 1803,

Brackenheim OA, Michael **HUTT**, ein Schmied; Johann Friedrich **JUPPENLATZ** (Juppenlaß); und Michael **MÜLLER**, Weingärtner aus Haberschlacht, wollen außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.123 S. 602, 15. Juni 1803,

Tübingen OA, Gottlieb **WURSTER**, ein Seckler von hier, will außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.123 S. 602, 16. Juni 1803,

Hochfürstliche Hochdeutsch Meisterische und Hoch Freiherrliche von Gemmingenscher Condominial Amt und Herrschaft; Anton **BACHMAIER**, ein Federkielfabrikant, bisheriger Bürger in Thalheim, will in das Österreichische Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.124 S. 308, 8. Juni 1803,

Ludwigsburg OA, „Warnung vor einem Betrüger und Dieb“, der Buchsetzer **MÖLK**, von einem Maierhof, nächst Inspruk (Innsbruck) gebürtig, von untersetzter Statur, ungefähr 26 Jahre alt, ist aus hiesiger Hofbuchdruckerei, wo er seit Ostern in Arbeit stand, entwichen, nachdem er zuvor hier und in Stuttgart Schulden gemacht hatte. Kurz vor seiner Entweichung hat derselbe auch einem seiner Mitarbeiter einen, beinahe Neuen, dunkelbraunen Bewerbüre, mit blauem Aufschlag entwendet. Gedachter Mölk ist hauptsächlich daran kennbar, dass er zwischen Augbrauen eine noch nicht ganz geheilte Narbe hat.

Schwäbischer Merkur Nr.126 S. 613, 23. Juni 1803,

Sulzbach an der Murr, Stabsamt, Gräflich Löwensteinischer Herrschaft, Johann Gottlieb **KÜNZLEN**, ein Bürger und Bäcker dahier, will mit Weib und Kindern nach Preußisch-Polen ziehen. ....ff. ... Zugleich bietet derselbe hiermit seine besitzende halbe Behausung mitten im Ort bei dem Pfarrhof, die vor einem jeden Professionisten tauglich, nebst einer halben Scheuer, und ein Morgen, ein Viertel Wurz-, Gras- und Baumgüter, feil, und können die Liebhaber solche täglich beuagenscheinigen, und einen Kauf mit ihm abschließen.

Schwäbischer Merkur Nr.126 S. 613, 22. Juni 1803,

Brackenheim OA, Wilhelm **ENGELBRECHT**; Georg **SATTELMEIER**; Philipp **WAGNER**; Philipps Sohn, sämtlich von Nordheim, ziehen nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.126 S. 613, 22. Juni 1803,

Bebenhausen OA, „Schulden und Mundtoterklärung des Seifensieders Christian Jakob Huber“, der ausgewichene Seifensieder Christian Jakob **HUBER** aus Jesingen, welcher all sein eigenes und seines Weibs Vermögen, größtenteils durch Müßiggang und Trunk durchgebracht hat, wir hiermit für mundtot erklärt und das Publikum gewarnt und ihm nichts mehr zu borgen, diejenige aber, welche gegenwärtig eine Forderung an Ihn haben, werden aufgefordert, solche inner des peremtorischen Termins von 6 Wochen, dem Schultheißenamt Jesingen erweislich anzuzeigen.

Schwäbischer Merkur Nr.126 S. 614, 18. Juni 1803,

Herrenberg OA, die Gläubiger des Johann Andreas **JAKOBI** (Jacobi), ein Barbierer zu Remmingsheim, und die des Johannes **LUTZEN** (Lutz), ledigen Tagelöhners zu Oberöschelbronn, welche auswandern wollen, werden hiermit öffentlich aufgerufen ff.

Schwäbischer Merkur Nr.126 S. 615, 21. Juni 1803,

Maulbronn OA, Johann Michael **WIRTH** und Friedrich **JAUCH**, beide Bürger aus Illingen, ziehen außer Landes (kein Ziel angegeben)

## **Funde aus dem „Schwäbischen Merkur“ von 1803, Teil 2**

Schwäbischer Merkur Nr.131 S. 320, 23. Juni 1803,

Backnang OA, Mattheus **BRAUN**, ein Bürger und Tuchhändler; Friedrich **KAHL** (Rahl), Bürger und Tagelöhner aus Oberbrüden; sowie Martin **GRÜDELER**, ein Bürger und Weber; und Johann Georg **SCHNEIDER** (vulgo SauerThomas) aus Mittelbrüden, wollen nach Polen auswandern.

Schwäbischer Merkur Nr.133 S. 645, 27. Juni 1803,

Böblingen OA, „alt“ Friedrich **BAISCH** und Achatius **BAISCH**, zwei Bauern von hier, wollen nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.133 S. 645, 27. Juni 1803,

Alpirsbach OA, Jakob **RIDEL** (Riedel), ein Tagelöhner und bisheriger Bürger aus Rötenbach, will mit seiner Familie nach Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.134 S. 328, 28. Juni 1803,

Sulzbach an der Murr Stabsamt, Gräflich Löwensteinscher Herrschaft, Christian **KLOMMER**, Bürger und Bortenwirker dahier, will mit Weib und Kind nach Preußisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.139 S. 675, 4. Juli 1803,

Herrenberg OA, Christoph **BELSER**, ein Wagner aus Remmingsheim, will nach Preußisch-Polen

Schwäbischer Merkur Nr.141 S. 342, 11. Juli 1803,

Marbach OA, Friedrich Ludwig **LUITHLEN**, ein Rotgerber von hier, will mit Weib und Kindern außer Landes ziehen (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.143 S. 344, 12. Juli 1803,

Hirrlingen Obervogteiamt, Johannes **SAILE**, Dreikönigswirth; und Fideli **KURTZ** (Kurz), ein Bauer, wollen außer Landes ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.145 S. 708, 30. Juni 1803,

Bietigheim OA, „Aufforderung an den ehemaligen Herrn Hofprediger Maler“, der ehemalige Herzoglich-Württembergische Katholische Hofprediger **MALER** (Maier), dessen Aufenthalt dies Orts unbekannt ist, oder seine nächsten Verwandten, werden aufgefordert, seine Kapitalforderung gegen Jakob Jonathan **LEIBBRAND** von Klein-Ingersheim, welcher nach Polen ausgewandert ist, innerhalb drei Monaten rechtlich zu liquidieren.

Schwäbischer Merkur Nr.154 S. 362, 10. August 1803,

Maulbronn OA, ... ff. zur Schuldsache und Vermögen des Philipp Jakob **RENNER** aus Roßwag, der heimlich nach Polen emigrierte.

Schwäbischer Merkur Nr.160 S. 380, 20. August 1803,

Tübingen OA, Agnes, Hanns Bernhard **STAIGERs** Wittwe, aus Bodelshausen, ist Willens nach Preußisch-Polen zu ziehen

Schwäbischer Merkur Nr.168 S. 801, 20. August 1803,

Waiblingen OA, Johann Georg **LORENTZ** (Lorenz) und Adam **SCHURR** aus Korb, wollen nach Russisch-Polen.

Schwäbischer Merkur Nr.168 S. 396, 20. August 1803,

Gochsheim im Kraichgau, kurfürstlich württembergisches OA, „Vorladung des entwichenen Bürgers und Hafners D. Schmidlapp“, David **SCHMIDLAPP**, ein Bürger und Hafner allhier, hat sich nach Absterben seines Eheweibes, da deren Verlassenschaftsteilung vorgenommen, und zugleich sein Schuldenwesen berichtigt werden sollte, heimlich entfernt, und soll dem Vernehmen nach, nach Polen ausgewandert sein ...ff.

Schwäbischer Merkur Nr.180 S. 428, 20. August 1803,

Berneck, Reichsfreiherrlich von Gültिंगensches Obervogteiamt, Jakob **FRANK**, ein Schuster dahier, will nach Russisch-Polen ziehen.

Schwäbischer Merkur Nr.185 S. 866, 20. August 1803,

Tübingen OA, aus Entringen wandern folgende Personen aus; der Bürger Hans Jerg **BLUMENSTEIN**, ein Weingärtner; Friedrich **SCHÄFER**, ein Bäcker; Martin **DUDER**, ein Weber; und Friedrich **RALL**, ein Weingärtner (kein Ziel angegeben)

Schwäbischer Merkur Nr.191 S. 893, 15. September 1803,

Gochsheim im Kraichgau, Kurfürstlich Württembergisches OA, „Steckbrief gegen den entwichenen Bäcker, Jakob **ZAININGER** (Zeiningen, Zenninger, Seininger, Senninger)“, der hiesige Bürger und Bäcker Jakob **ZAININGER** (laut Familysearch Johann Jacob Zaininger, Taufe; 11. Februar 1776 in Gochsheim, + 5. Juli 1840 in Gochsheim (Eltern; Friedrich Adam Z. und Maria Koenigunda Margretha geb. **FUCHS**) ist wegen einer ihm zur Last fallenden Diebstahls heute Nacht entwichen. Er ist 27 Jahre alt, untersetzter starker Statur, hat breite Schultern, einen frechen Gang, ein gutes Aussehen, schwarze Haare und Augenbrauen, und

einen starken schwarzen Bart. An Kleidungsstücken hat er folgendes mitgenommen; einen dunkelblau tüchernen Rock, einen hellblau tüchernen ditto, eine rote Casimirweste, eine gestreifte mancherste ditto, ein Paar gelb ledernde Hosen einen schwarzen dreieckigen Hut, ein Paar lange trichene gestreifte ditto, ein weisses Flattelwammes, ein gutes Paar Stiefel, ein gutes Paar Schuh, überdies an bares Geld ungefähr 100 fl. .. ff.

Schwäbischer Merkur Nr.193 S. 458, 16. September 1803,

Nürtingen OA, aus hiesigem Oberamt wollen nachstehende Familien nach Preußisch-Polen auswandern; der Schneider, Christian **OMERLE** aus Größingen, geboren den 11. Juni 1768, mit seinem Weib und 6 Kindern; der Ölmüller, Johann **FRÖSCHLE** aus Nürtingen, geboren den 28. August 1759, mit seinem Weib und 5 Kindern; und der Tagelöhner, Jakob **RAUSCHER** aus Aich, geboren den 14. Juni 1745, mit seinem Weib und 2 Kindern

Schwäbischer Merkur Nr.204 S. 480, 20. August 1803,

Wildberg OA, „Schulden des resignierten Schultheißen Graf zu Ebhausen“, zu den Schulden des nach Polen ausgewanderten Schultheiß **GRAF**

www.mittelpolen.de

## Register der Nachnamen

### A

Aberle  
Amos  
Aicheler  
Arnold  
Ast  
Auerder

### B

Bachmaier (Bachmeier)  
Baezner  
Bahlinger (Balingen)  
Baitsch (Beitsch)  
Baisch (Beisch)  
Balce (Balcer, Balzer)  
Bär  
Bäßler (Besler)  
Bauer  
Baumann  
Bausch  
Benzinger  
Bertsch  
Betsch  
Better  
Belser  
Beuerlen  
Bidermann (Biedermann)  
Bimmler  
Birk  
Bitzer  
Blantz (Pflantz, Pflanz) Böhmler  
Bleicher  
Blum (Blümle)  
Blumenstein  
Bodamer (Bodmer)  
Bögele  
Bohlinger  
Bohner  
Bohnet (Bohnert)  
Böpple  
Boß  
Böhrkircher  
Bothner  
Braun  
Briem  
Brodmann  
Bühler (Buhler)

Bundschuh  
Burkhard (Burkhardt)  
Bürkle (Burkle)  
Burger  
Butz (Buz)

## C

Cammerer (Kammerer)  
Carrier  
Claiß (Klaus, Claus)  
Cotler (Eotler)

## D

Dambach  
Damminger  
Dannenhauer  
Danzer (Denzer)  
Delker  
Demus  
Dengler  
Dieterle  
Dieterich  
Dietsch  
Dihlmann  
Dirr (Dürr)  
Dodler (Dödler)  
Dohl (Doll)  
Döffinger  
Dretz (Drez, Dreß)  
Drössel  
Duder

## E

Eberhard (Eberhardt)  
Eberle  
Ebinger  
Eckstein  
Ehmann  
Eitel  
Engelbrecht  
Entenmann  
Eppinger  
Epple  
Erbacher  
Erhard  
Essig

## F

Fahrner  
Faigle (Feigle)  
Faißt (Faist)  
Fauth (Faut)  
Feuerbacher  
Feyler  
Finkbeiner (Finckbeiner)  
Fischer  
Flacht  
Fleck (Flek)  
Foller (Föller, Völler, Vollmer)  
Frank  
Franz (Frantz)  
Frei (Frey)  
Freiberger  
Freyhofer  
Frick  
Fried  
Fronmaier  
Fröschle  
Fuchs

## G

Gaiser (Geiser)  
Gänther (Ginther, Günther)  
Gannther  
Gauß  
Gasler (Gassler, Gaßler, Gaster)  
Geigler (Seigle)  
Gekle (Geckle, Geklen)  
Gengenbach  
Gerok  
Glaser  
Göhring (Göring)  
Göppinger  
Götz (Göz)  
Graf  
Grafft  
Graul  
Gramm  
Grammlich  
Gromann  
Groß (Gross)  
Grosman (Großmann, Grossmann)  
Grüdel  
Guhl  
Gutekunst  
Gwinner (Gewinner)

## H

Haag

Haas (Haaß)

Hach

Hafner

Hahn

Hähr

Haier (Heier)

Haldenwang

Hanke

Härler

Harr

Hartborn

Harter

Hasenmeier (Hasenmayer)

Hauff

Haug

Hauser

Hausser

Heer

Heinz

Heid (Heidt, Heit)

Helber

Held

Hellmann (Heilmann, Hetlmann)

Hemminger

Herritier

Herrmann (Hermann)

Heuffels (Heussels)

Himmel

Hipp

Höcker

Hofer (Hoefer, Höfer)

Hoffmann (Hofmann)

Hofmeister

Holderer (Hölderer)

Höll

Holzinger

Holzwarth

Hornickel

Huber

Huldt

Hummel

Huonker

Hutt

## **J**

Jäger  
Jakobi (Jacobi)  
Jauch  
Jauß  
Jenne (Jenni)  
Jetter  
Job  
Joos  
Junghanns (Junghans)  
Jüngling  
Juppenlaß (Juppenlatz, Juppenlaz)

## **K**

Kahl (Rahl)  
Kälber  
Kalmbacher (Calmbacher)  
Kammerer (Cammerer)  
Kappler  
Katz (Kaß, Katzen, Kassen)  
Kauffmann (Kaufmann)  
Keinath (Kainath, Keinat)  
Keller  
Kempf  
Kienzle  
Kindler  
Kirschner  
Kist  
Klatt  
Klein  
Kleiß  
Klingenstein  
Klommer  
Knauß  
Knorp  
Knodel (Knödel)  
Knödler  
Knötler  
Koch  
Kohler (Köhler)  
Köhrer (Röhrer)  
König  
Kopp  
Krämer  
Krieger  
Kromer  
Kron  
Kübler  
Kudller (Kuddler)

Kugelen  
Kugler  
Künzlen  
Kurfes (Kurfes, Kurfetz, Kursez, Kursek)  
Kurtz (Kurz)

## L

Lachenmaier  
Ladner  
Lamm (Lumm)  
Lang  
Langenstein  
Lapp  
Laubengaier (Laubengeier)  
Lautenbach  
Legler  
Lehre  
Lehrlen (Lehrke, Lehrle)  
Leibbrand  
Leiz  
Leke  
Leonhardt  
Leucht  
Lidle  
Lodholz (Lobholz)  
Löffler  
Lorentz (Lorenz)  
Loritz (Loriz)  
Löw (Low)  
Luithlen  
Lutz (Luz)  
Lutzen (Lutz)

## M

Mader  
Mahler (Maler)  
Maier (Mayer, Meyer, Meier, Majer)  
Maisch (Raisch)  
Mak (Mack, Maß, Mag, Maag)  
Maler  
Maltaner  
Mann  
Manz  
Mathes  
Maurer  
Maß  
Merklin (Märklin, Merkle)  
Merz (Mertz, März)  
Messerschmidt

Metzler  
Möhrlenz (Mohrlens)  
Mölk  
Monris (Mouris)  
Müller  
Münsinger  
Mutschler

## N

Nagel  
Nowak  
Nothdurft

## O

Oehrler  
Omerle  
Ottmar

## P

Philipps  
Pfaff  
Pfau  
Pfeffer  
Pfeiffer  
Pfeiflen  
Pflüger  
Pfrommer  
Pfundner  
Pregizer (Pregitzer)  
Probst  
Proß  
Pulmer

## R

Radalitsch  
Raiges (Raiget, Raiger)  
Raith (Reith)  
Rall  
Rapp  
Raufer (Rauser)  
Raunfer (Raunser)  
Rauschenberger  
Rauscher  
Raüßer  
Rasen (Rafen)  
Räzer (Rätzer)  
Reedmann (Redmann)

Rehm  
Reichert  
Reichlen (Raichle, Reichle)  
Reiner  
Reinhard  
Reisser (Reiffer)  
Rempfer  
Renner  
Renreutter (Rennreuter, Rennreiter)  
Renschler (Rentschler)  
Renz (Rentz)  
Reunoser  
Reus (Reuf)  
Reutter (Reuter)  
Ridel (Riedel)  
Rieger  
Riekert  
Rietmüller  
Roman  
Rollen  
Roller  
Ropp (Kopp)  
Roschka  
Roth  
Rothacker  
Rotter  
Rücker  
Ruefer (Nuefer)  
Ruf (Ruof, Ruoff)  
Rukle (Rüfle)

## S

Saile (Seile, Gaile, Gasle)  
Sajer (Seier, Saier)  
Sattelmeier (Sattelmaier)  
Sautter (Sauter)  
Schaber  
Schäfenacker  
Schaff  
Schäfer (Schafer)  
Schaiblen (Scheible)  
Schäufele  
Scheel  
Schelling  
Schenk  
Scherrle (Scheerle)  
Schick  
Schickner  
Schifers (Schiefer, Schiffer)  
Schill

Schilling  
Schimpff  
Schmollinger  
Schneck  
Schneider  
Schnepf  
Schöneck  
Schöttlen (Schötlen)  
Schmälzlen (Schmälzlin, Schmelzle)  
Schmid (Schmied, Schmidt)  
Schmidlapp  
Schlauch  
Schle (Schlee)  
Schock  
Schofer  
Schölller (Scholler)  
Schöllkopf  
Scholpp  
Schöttle  
Schrenk  
Schüle  
Schurr  
Stifang (Stisang)  
Stoll  
Schumacher (Schuhmacher)  
Schuster  
Schütz (Schüz)  
Schützlen (Schutzlen)  
Schwab  
Schwarz (Schwartz)  
Schweizer (Schweitzer)  
Seefried  
Seeger  
Segner  
Seibold (Seybold)  
Seidel  
Seiffert (Seufert, Seifert)  
Seiler (Sailer)  
Sept  
Servay  
Seufer  
Siegloch  
Single  
Sitzle (Silzle)  
Speidel  
Spiegel  
Sririz  
Stahl  
Stähle  
Staiger (Steiger)  
Stauch

Stauß  
Stek (Steck)  
Steebs  
Steegmüller  
Stein  
Steinwand  
Stiegler (Stigler)  
Stierlen (Stierlein)  
Stikel (Stickel, Stikkel)  
Strauch  
Strecker (Streker)  
Stroeker (Strohecker)  
Strohmaier  
Süsser (Süffer)

## T

Tafel  
Talmon  
Thalmüller (Talmüller)  
Theurer (Teurer)  
Trautz (Trauz)  
Treiber  
Trik (Trick, Tris)

## U

Ulmer  
Ungelter  
Ungemach

## V

Vogel

## W

Wagner  
Wahl (Wall)  
Waidelich (Weidelich)  
Waidner (Weidner)  
Waker (Wacker)  
Walker  
Walter  
Walz (Waltz)  
Weber  
Weckle  
Weick (Weik)  
Weinmann  
Weippert  
Weiß (Weiss)

Weißerth  
Weißschädel (Weisschädel, Weisschädel)  
Weinmer  
Weitbrecht  
Wiedmaier (Wiedmayer)  
Wieland  
Widmann (Wiedmann)  
Widmer (Wiedmer)  
Wild  
Wildermuth  
Windeisen  
Winkelmann  
Wirter  
Wirth  
Wohlbald  
Wolf (Wolff)  
Wolfangel  
Wolfer  
Wulf  
Wurster

## **Z**

Zainer (Zeiner)  
Zaininger (Zeininger, Zenninger, Seininger, Senninger)  
Zaiser  
Zeinser  
Ziegler  
Ziflen (Zieflen, Zifle, Ziffle)  
Zimmermann  
Zinser  
Zoller  
Zundel  
Zweygardt (Zweigardt, Zweigart)